Neckarau Almenhof Nachrichten

Herausgeber: Gemeinschaft der Selbständigen Neckarau e. V. | Ihre Stadtteilzeitung für Neckarau, Almenhof, Niederfeld und Lindenhof · Auflage: 24.500

41. Jahrgang · 6. Ausgabe | Stadtteil-Portal.de | 17. Juni 2016

MANNHEIM²

Metropolregion Rhein-Neckar

Stadtteilfest mit Stimmungsgarantie

13. Stadtteilfest in Neckarau am 18. und 19. Juni 2016

„Unser Stadtteilfest wird wieder zum Publikumsmagneten" ist das Motto beim 13. Neckarauer Stadtteilfest. Stargast ist wieder Charles Shaw. Foto: Meixner/Archiv

NECKARAU. Am Wochenende der 24. Kalenderwoche ist es wieder soweit: Die Interessengemeinschaft Neckarauer Vereine, der Dachverband von 57 Neckarauer Mitgliedsvereinen und Institutionen, lädt zum 13. Neckarauer Stadtteilfest ein. Motto: „Unser Stadtteilfest wird wieder zum Publikumsmagneten".

Die vielen Stände der Vereine bieten von Kaffee und Kuchen, Bier, Wein, Sekt und Pfälzer Spezialitäten, Gegrilltem, Fisch bis zum Crêpes alles, was das Herz begehrt. Weitere Vereine veranstalten Geschicklichkeitsspiele für Jung und Alt. Auch die Hüpfburg wird von den Kindern geliebt und das Rote Kreuz ist wie immer hilfreich für das Fest zur Stelle.

Die offizielle Eröffnung mit dem traditionellen Fassbieranstich, dieses Jahr durch Manfred Schumacher, Technischer Vorstand des GKM, erfolgt am Samstag, 18. Juni, um 15.30 Uhr. Zuvor spielt der Handharmonikaverein Rheinklang bereits um 14 Uhr. Um 16 Uhr animiert die Hip-Hop-Gruppe des TV 1884 die Zuschauer mit ihren musikalischen Übungen und Darbietungen. Nachfolgend gibt es ein musikalisches Spektrum von traditioneller Musik über Rock und Pop. Tamara Pusch „puscht" am Samstag ab 16.30 Uhr die Stimmung hoch: „vorglühen" mit Partymusik. Danach serviert die „Hit-Sensation" beliebte Oldies aus den letzten 50 Jahren von 18 bis 23 Uhr.

Der Beginn des Stadtteilfestes ist am Samstag um 11 Uhr und endet in diesem Jahr schon um 23 Uhr. Der Sonntag beginnt um 11 Uhr mit dem zur Tradition gewordenen ökumenischen Gottesdienst. Pfarrerin Regina Bauer (evangelische Matthäusgemeinde) und Pfarrer Martin Wetzel (katholische St. Jakobusgemeinde) werden den Gottesdienst gemeinsam gestalten. Nachdem um 13 Uhr die Judoka der Post-SG ihr Können vorführen, beginnt um 14 Uhr die Blaskapelle Dannstadt mit traditioneller Musik. Um 16 Uhr tauft dann die Kanugesellschaft Neckarau ein neues Boot. Danach kommt um 16.30 Uhr der DJ Tal Ötzi mit 100-prozentiger Party- und Stimmungsgarantie.

Zum Schluss des Stadtteilfestes spielen ab 18 Uhr „Charles Shaw and the Classic Brothers". Hochprofessionell und absolut authentisch bringen die drei Sänger den Soul der 1980er Jahre auf die Bühne, wie ihn zum Beispiel die Commodores, Barry White, Kool and the Gang, Lionel Richie, Stevie Wonder oder Earth, Wind and Fire repräsentieren. Charles Shaw ist bekannt als die Stimme hinter Milli Vanilli und durch seine Auftritte bei „The Voice".

Aber auch kulinarisch hat das Stadtteilfest einiges zu bieten. So gibt es bei den Pilwe zum Beispiel Pfälzer Spezialitäten wie Saumagen und den Pilwe Teller, die Sängerhalle Germania lädt zu Kaffee und Kuchen, beim Verein Geschichte Alt Neckarau locken bekannte Spezialitäten wie Kartoffelpuffer mit Lachs oder Apfelmus, und der VfL Kurpfalz Neckarau bereitet alkoholfreie und -haltige Getränke zu (auch Cocktails). Zudem gibt es am Fahrradständer Friedrichstraße Fischspezialitäten. Für den Spaß „nebenher" bringt die Freiwillige Feuerwehr ein Fahrzeug mit und lädt Kinder zu Spielen ein, und beim Förderverein Jugendtreff Neckarau kann man sich bei Kickerturnier und Wurfspiel messen.

Informieren kann man sich beim Stadtteilfest übrigens auch – beispielsweise an den Ständen des VdK Ortsverband Neckarau und des Fördervereins der Wilhelm-Wundt-Bücherei, und auch SPD und FDP laden zum Dialog an den jeweiligen Ständen. *red/nco*

Die Daten: 13. Stadtteilfest in Neckarau, Samstag, 18. Juni, 11 bis 23 Uhr, Sonntag, 19. Juni, 11 bis 21 Uhr. Weitere Infos auf Seite 7.

TOP-THEMEN

Der wildeste Kerl ist ein Mädchen: Fußballevent beim VfL Seite 3

Mit einer grünen Mitte: Neuer Betriebshof „Im Morchhof" Seite 4

Ex-Schüler Peter Kurz gratuliert: 100 Jahre Diesterwegschule Seite 9

13. Neckarauer Stadtteilfest 18. & 19.6.

SONDERTHEMA: Stadtteilfest Neckarau Seite 7

Stadtteil-Portal.de

Mannheim feiert Deutschen Handballmeister 6. Juni

Frauenchorfestival des Chorverbandes 7. Juni

Nachrichten im Netz

Strandbadgaststätte wieder geöffnet

Neuer Pächter „Purino" ist eingezogen

NECKARAU. In den letzten Wochen wurde fleißig renoviert, umgebaut und dekoriert. Die Mannheimer Strandbadgaststätte präsentiert sich den Spaziergängern und Besuchern immer mehr in neuem Glanz. Nach der Schließung im vergangenen Jahr zieht nun der neue Pächter in die Gaststätte ein. Das Restaurant „Purino" hat – pünktlich zum Sommer – eröffnet und wartet jetzt mit italienischer Küche für Groß und Klein auf. „Das Strandbad gehört zu den beliebtesten Ausflugszielen der Mannheimer. Viele Besucher kommen jährlich hierher, um in diesem Freizeitparadies die entspannte Atmosphäre zu genießen", beschreibt Bürgermeister Lothar Quast das Ausflugsziel. Damit die Gäste neben dem Naturerlebnis auch gastronomisch gut versorgt werden, wurde Anfang des Jahres ein Betreiberausschreibungsverfahren ausgerufen. Die anschließenden Bewerbungsgespräche mit mehreren Interessierten brachten einen eindeutigen Sieger hervor. Da dieser Ort für die Mannheimer so wichtig ist, waren neben den städtischen Jury-Mitgliedern auch Repräsentanten aller Fraktionen, ein Sachverständiger der IHK und ein Vertreter des Fördervereins Mannheimer Strandbad in der Bewertungskommission vertreten. Gemeinsam hat man sich für Alexander Stepanik entschieden, da er mit „Purino" ein erfolgversprechendes Konzept vorlegen konnte.

Fortsetzung auf Seite 2

Die Pizza ist der Star. Seit dem 10. Juni lädt Restaurantleiter Alexander Stepanik (mit weißem Hemd) mit seinem Team ins Purino im Strandbad. Foto: Kranczoch

Eigentlich ganz einfach

Öffentliches Schießturnier beim SSV Neckarau

NECKARAU. Es klingt so einfach – anlegen, zielen, auf Kimme und Korn achten und: treffen. Am besten ins Schwarze. Aber dann kommt der grüne Knopf ins Spiel. Einmal gedrückt, rückt der nämlich das Schwarze in gefühlt unerreichbare 50 Meter und damit auch alle Hoffnungen auf Treffer in mindestens genauso weite Ferne. Aber so ist das nun mal beim alljährlichen öffentlichen Schießen für Jedermann beim Sportschützenverein (SSV) Neckarau, und ein Blick auf die Ergebnisse der diesjährigen Veranstaltung zeigt, dass es durchaus Menschen gibt, die das mit dem Zielen und Treffen besser beherrschen als der Autor dieser Zeilen. Aber dazu später mehr.

Dabei hat die Veranstaltung in diesem Jahr einen großen Sprung nach vorne gemacht – zumindest, was die Teilnehmerzahlen angeht: 142 Freizeitschützen aus vielen Stadtteilen Mannheims hatten sich Anfang Juni im Vereinsheim im Neckarauer Baloghweg 14 eingefunden, um sich im sportlichen (Freizeit-)Wettkampf zu messen. In die Einzelwertung gingen Frauen und Männer getrennt; in die Mannschaftswertung drei Schützen oder kombiniert in einer Mannschaft. Jeder Verein konnte mehrere Mannschaften melden und teilnehmen durfte jeder Bürger, der zum Zeitpunkt des Turniers das 18. Lebensjahr vollendet hatte und kein aktives Mitglied in einem Schützenverein war. Geschossen wurde in der Disziplin KK-Sportgewehr auf 50 Meter Entfernung, sitzend aufgelegt, mit fünf Probe- und zehn Wettkampfschüssen. Soweit die Theorie.

In der Praxis hieß das eben (mit fachkundiger An- und Begleitung der SSV-Aktiven): anlegen, zielen, schießen und treffen. Und das konnten am besten Ralf Kroworsch von der Kanugesellschaft Neckarau mit 93 Ringen (Platz 1), Engin Öztürk vom Team Caféhaus 3 (91; 2. Platz) und Markus Winkler (Team SAV Mannheim-Süd) mit 89 Ringen auf dem 3. Platz. Aber auch die Damen trafen. Am besten: Kyra Kreitner (90 Ringe; Team „The Devils right hand") vor Andrea Kucher (87; GV 1901/2) und Agneska Wolska mit 87 Ringen von den „Champions" aus Rheinau. Den Pokal für Privatmannschaften konnte das Team „The Devils right hand" mit 256 Ringen errringen und der Wanderpokal der IG Neckarauer Vereine ging souverän an die Kanugesellschaft Neckarau 1 mit 246 Ringen. Urkunden und Medaillen wurden am letzten Tag des Turniers feierlich überreicht. Die Uhrenspende von Franco Troncone wurde ausgelost: Susanne Schnepf und Ralf Kroworsch – beide KGN 1 – hießen hier die Glücklichen. Über den regen Zuspruch freute sich natürlich Vorstand Klaus Möbus und darüber: „dass die meisten Gewinner aus Neckarau" kamen. Insgesamt wurden 2.130 Schuss abgegeben, 16 SSV-Vereinsmitglieder machten das Event zu einem gelungenen mit Leckerem vom Grill, allerlei Flüssigem und natürlich Unterstützung für die Freizeitschützen.

„Guck mol: Der war gud": Die Aktiven des SSV Neckarau zeigten auch den SOS-Teammitgliedern beim Freien Schießen, wie's geht. Foto: Kranczoch

Apropos: Das Team von SOS Medien hat ebenfalls am Freien Schießen teilgenommen und machte den Olympischen Gedanken wahr. Aber im nächsten Jahr wird zum Sturm auf den Pokal geblasen. Verzeihung: angelegt und getroffen. Eigentlich ganz einfach. *nco*

Infos unter www.ssv-neckarau.de

WIR WISSEN IHRE IMMOBILIE ZU SCHÄTZEN

GRADWOHL IMMOBILIEN
VERTRAUEN · KOMPETENZ · QUALITÄT

Kostenfreie Bewertung
Kostenfreie Vermittlung für Verkäufer

Lilli Gradwohl
Geschäftsführung
0621 / 86279400
Katharinenstraße 42 · MA-Neckarau· www.gradwohlimmobilien.de

BESTER PREIS
MEINE NR.1

Den besten Preis bezahlt der Käufer, der Ihre Immobilie will und keine andere. Das Kuthan-Immobilien Marketing findet zielgerichtet genau diesen Käufer! Erfolgreich und zum besten Preis. Großes Kompliment!

Aike Lauritzen, Ingenieur und Dozent

KUTHAN IMMOBILIEN
MA: 0621 - 54 100
LU: 0621 - 65 60 65
DÜW: 06322 - 40 900 30
FT: 06233 - 120 00 50
T 0621 – 54 100 • www.kuthan-immobilien.de

Ehrenfried
Essen auf Rädern - Qualität von Ehrenfried
Komplett-Menü inkl. Salat u. Dessert *nur 6.90 €*
KW 25 20.06.-26.06.2016
Frisch gekocht und heiß geliefert! - auch für Vegetarier & Diabetiker - Probierpreis für Neukunden: 3 Menüs zu je 5 €
Mo. Gnocchetti „Don Alfonso", Tomatensugo, Mischsalat, Obst
Di. Gefüllte Kohlroulade, Specksoße, Kartoffelpüree, Riegel
Mi. Saure Schweinenieren, Reis, Tomatensalat, Obst
Do. Gemüse-Nudeln, Soße Hollandaise, Käse überbacken, Karottensalat, Fruchtjoghurt
Fr. Italienische Fussili, Mozzarella-Tomatensoße, Gurkensalat, Hit Doppelkeks
Sa. Rindergeschnetzeltes, Butterspätzle, Tomatensalat, Obst
So. Kalbfleischbällchen, Spargelsoße, Champignons, Zuckererbsen, Kräuterreis, Pudding
Kostenlose Bestellhotline 0800 - 3 47 36 37
weitere Angebote: www.ehrenfried.de

Grundstück/ Garten
im Aufeld zu pachten oder kaufen gesucht.
Tel.: 0171/86 12 140

Putzhilfe gesucht
für Privathaushalt auf 450 €-Basis.
Tel.: 0171/86 12 140

IHR NEUES BAD
FESTPREIS + FIXTERMIN
Ellerstadter Straße 5
68219 Mannheim
Fon: (0621) 8 42 59 50
www.guenther-sanitaer.de
günther

ERFAHRENER, ENGAGIERTER HANDWERKER SUCHT BESCHÄFTIGUNG
rund ums Haus und Garten.
Tel. 0621-7714538
Mobil. 0152-02614578

Seit 1.4.2016 unter neuem Namen und neuer Leitung
GASTSTÄTTE Am Rheindamm
Schäferhundeverein
Beate + Armin Hirth - bekannt vom Alt Nürnberg
Baloghweg 3-7 · 68199 Mannheim · Tel. 0621/86196276

Gutbürgerliche Küche
selbst gemachte Kuchen
geeignet für Feste bis 60 Personen
vorn und hinten Sonnenterrasse

Öffnungszeiten: Di.-Fr.: 17-24 Uhr | Sa.: 14-24 Uhr | So.: 11.30-24 Uhr
Mo. Ruhetag | Warme Küche bis 21.30 Uhr

Strandbadgaststätte wieder geöffnet

Fortsetzung von Seite 1

„Insbesondere dem vielfach geäußerten Wunsch der Bevölkerung nach einer Gastronomie, die besonders auch auf die Zielgruppe Familie ausgerichtet ist, kann hiermit entsprochen werden", begrüßt Quast die Entscheidung für „Purino". „Kinder bis zu sieben Jahren essen und trinken bei uns im Purino zudem kostenlos", fügt Alexander Stepanik, Inhaber der Restaurantkette, an. Der erfahrene Gastronom spricht mit der italienisch-mediterranen Küche eine große Zielgruppe an und zeichnet sich durch ein hohes Niveau einfacher und frischer Speisen sowie durch eigene Herstellung von Pasta, Desserts und Limonaden aus.

„In einer großartigen Location, die wir mit viel Liebe zum Detail umgebaut und zu einem tollen Restaurant gewandelt haben, dürfen wir alle Gäste ab dem 10. Juni begrüßen. Genießt bei uns hausgemachte Pasta, frische Ravioli, knusprige Steinofenpizza, knackfrische Salate und viele italienische Köstlichkeiten", so Stepanik weiter.

Das Restaurant am Strandbad wird durchgehend (außer Weihnachten und Neujahr) sieben Tage in der Woche geöffnet haben; Montag bis Freitag von 11.30 bis 23 Uhr, samstags von 9.30 bis 24 Uhr sowie sonntags von 9.30 bis 23 Uhr. Im Innenbereich haben 140 Gäste Platz und im Außenbereich auf der Terrasse sind es 120 Plätze mit Blick auf den Rhein.

Bereits im März 2016 hatte die Stadt Mannheim den neuen Pächter der Strandbadgaststätte bekannt gegeben: Anlässlich der Wiedereröffnung der Gaststätte am Strandbad wurden in den vergangenen Wochen Renovierungsarbeiten im Innenbereich der Gaststätte durch die GBG Mannheimer Wohnungsbaugesellschaft mbH Mannheim (GBG) und den neuen Pächter durchgeführt. Das Strandbad wurde in den letzten Jahren Stück für Stück aufgewertet. Die Stadt Mannheim und die GBG setzten sich dafür ein, dass das Strandbad weiterhin zu den beliebtesten Ausflugszielen der Bevölkerung zählt. *red*

Rutsche der Spielstube ist weg

Dreister Diebstahl an Neckarauer Einrichtung

Es ist den Kleinen anzusehen, wie doof sie das finden, dass jemand einfach ihre Rutsche geklaut hat. Foto: zg

NECKARAU. Die Kinder der Spielstube sind ganz traurig. Ihre neue Rutsche, die die Erzieherinnen im Frühjahr auf ihrem kleinen Spielplatz direkt vor der Haustür am Wilhelm-Wundt-Platz 2 in Neckarau aufgestellt haben, ist gestohlen worden. Sie hatten sich so über das neue Spielgerät gefreut.

Dreimal in der Woche kommen die 15 Kinder im Alter von zwei bis drei Jahren vormittags in die Spielstube, wo sie behutsam auf den großen Kindergarten vorbereitet werden. Hier wird gespielt, gesungen und gebastelt wie im richtigen Kindergarten und jeden Tag geht's auch hinaus auf den kleinen Spielplatz. Diesen Platz haben vor mehr als zehn Jahren die Erzieherinnen zusammen mit den Eltern der Spielstube in Eigenarbeit liebevoll hergerichtet. Obgleich er öffentlich zugänglich ist, gab es bisher keine bösen Überraschungen. Bis jetzt.

Da die Spielstube eine Elterninitiative ist, die vor mehr als 20 Jahren von engagierten Eltern gegründet wurde, gibt es nicht viele Mittel für Neuanschaffungen. Zum Glück haben die Eltern der Kinder bereits für eine neue Rutsche Geld gespendet. Dann hoffen die Kinder, dass kein böser Dieb sie mehr mitnimmt.

Weitere Informationen und Bilder über die Spielstube gibt es im Internet unter www.spielstube-neckarau.de. Gerne können interessierte Eltern, die ihre Kinder anmelden wollen, auch mal vorbeischauen, am liebsten dienstags, mittwochs oder donnerstags von 9 bis 10 Uhr oder anrufen unter der Telefonnummer 0171 9047172.

Hintergrund

Die Spielstube Neckarau-Niederfeld ist ein eingetragener Verein, der vor mehr als 20 Jahren von engagierten Eltern für ihre Kinder, die noch keinen Kindergartenplatz hatten, gegründet wurde. Ursprünglich im Rundsaal des Bach-Gymnasiums beheimatet, ist der Verein seit mehr als zehn Jahren nun in den Räumlichkeiten am Wilhelm-Wundt-Platz 2. Den Spielplatz vor der Tür haben Eltern und Erzieherinnen selbst hergerichtet. *red*

Fast den Scheichclub geschlagen

Neckarauer erfolgreich beim PT Sports Junior Cup 2016 in Köln

NECKARAU/KÖLN. Nach dem erfolgreichen 1. Grimminger-Cup 2016 zu Hause wartete ein nächster sportlicher Höhepunkt auf die U8 des VfL Kurpfalz Neckarau: Beim international sehr stark besetzten Turnier mit namhaften Mannschaften – unter anderem Norwich City und Luton Town aus England, Olympique Marseille (Frankreich), SK Rapid Wien (Österreich), PSV Eindhoven (Niederlande), Stuttgarter Kickers, 1. FC Köln und 1. FSV Mainz 05 - hatten die Mannemer Buwe das Traumlos gezogen und durften sich in ihrer Gruppe 2 auch gegen die wohl begehrteste Mannschaft des Teilnehmerfelds – Manchester City aus England – beweisen.

Gespielt wurde in sieben Gruppen mit insgesamt 44 Mannschaften, in denen man sich für den nächsten Tag für die Champions League-/Gold-/Silber- und Bronzegruppe qualifizieren konnte. Die U8 des VfL Kurpfalz Neckarau um Hakki Akbulut und Daniel Abu-Jardeh hatte einen unglaublichen ersten Spieltag mit vielen Toren genutzt, um sich für die Goldgruppe am nächsten Tag zu qualifizieren. Das Wahnsinns-Spiel gegen die U8 des englischen Scheichclubs Manchester City, bei dem die Jungs in letzter Minute ein Unentschieden verpasst haben, war sicher ein absoluter Höhepunkt ihrer bisherigen sportlichen Laufbahn.

Die U8 des VfL Kurpfalz Neckarau hat fast Manchester City geschlagen. Foto: zg

Am 2. Spieltag ging es dann in der Goldgruppe weiter. Motiviert vom Vortag, hatten die Jungs mutig jede Herausforderung angenommen, und konnten sich gegen das starke Teilnehmerfeld durchsetzen. Fazit: Der erfolgreiche sportliche Abschluss, die Erlebnisse, viele neue Bekanntschaften und jede Menge Spaß krönten das Wochenende und machten den Neckarauer Nachwuchskickern Lust auf die nächste Herausforderung. *red*

GDS-AUFKLEBER-AKTION

„Neckarau hat, was alle suchen" – dieser Aufkleber der GDS kann bares Geld bedeuten und Glück beim Einkauf bringen. Vorrätig sind die Aufkleber im Reiseland Atlantis, Rheingoldstraße 18. Der nächste Glückspilz steht fest: der Halter des abgebildeten Fahrzeugs kann sich mit dem Fahrzeugschein in der VR Bank-Filiale Friedrichstraße einen Einkaufsgutschein im Wert von 50 Euro abholen, der bei allen GDS-Betrieben einzulösen ist. Herzlichen Glückwunsch!

NECKARAU
HAT WAS ALLE SUCHEN

EDITORIAL

Bewegende Momente

Liebe Leserinnen und Leser,

sobald die Sonne scheint und die Temperaturen steigen, zieht es viele von uns ins Freie. Dabei wird die Gelegenheit mehr oder weniger intensiv für sportliche Betätigung, oder einfach für Bewegung, genutzt. Möglichkeiten gibt es viele, sei es ein Spaziergang im Stadtwald, eine Radtour entlang der Flüsse oder ein Besuch im Freibad. Auf gut gefüllten Spielplätzen genießen nicht nur Kinder, sondern auch Eltern Aktivitäten an der frischen Luft.

Sportliche Großereignisse wie Galopprennen oder Dämmermarathon mit internationalen Teilnehmerfeldern erfreuen sich bei den Sportlern wie beim Publikum wachsender Beliebtheit. Wobei nicht jeder den Ehrgeiz entwickelt, lange Strecken zu laufen oder mit dem Rad auf den Königstuhl zu fahren. Manche fangen erst einmal klein an. Mein 15 Monate alter Neffe Jonah macht gerade seine ersten freien Schritte und strahlt dabei ebenso glücklich wie ein Finisher beim Halbmarathon. Und meine Tochter Hannah lernt gerade das Radfahren. Aufsteigen, Anlauf nehmen und ab durch die Mitte – ein weiterer Schritt in die Welt der Großen. Sie kann es kaum abwarten, ihren vierten Geburtstag zu feiern.

Die größte Sportbewegung hat freilich gerade begonnen: Public Viewing. Zur Europameisterschaft in Frankreich werden wir auch hierzulande Jogis Jungs anfeuern, mit der hohen Erwartung, dass sie auch in diesem Turnier den vierten Titel holen. Beim Volkssport Nummer eins darf natürlich eine ausgewogene Ernährung mit isotonischen Getränken, Kohlenhydraten und Proteinen nicht fehlen. Haben Sie Ihre Vorräte an Bier, Chips und Grillsteaks bereits aufgefüllt? Gut, dann heißt es jetzt: Daumen drücken!

Stefan Seitz

IMPRESSUM

Herausgeber:
GDS • Gemeinschaft der Selbständigen Neckarau e.V.
1. Vorsitzender: Bernd Schwinn, Rheingoldstraße 18, 68199 Mannheim, Postfach 240266, 68172 Mannheim
Internet: www.gds-neckarau.de

Verlag und Satz:
Schmid Otreba Seitz Medien GmbH & Co. KG
Wildbader Straße 11
68239 Mannheim
Fon 0621-72 73 96-0
Fax 0621-72 73 96-15
E-Mail: info@sosmedien.de
www.sosmedien.de

Geschäftsführer:
Holger Schmid (hs), V.i.S.d.P.: Dr. Stefan Seitz (sts)

Redaktionsleitung:
Nicolas Kranczoch (nco)

Freie Mitarbeit:
Claudia Meixner (cm), Meike Paul (mp), Patricia Popp (pp), Jan Millenet (mil), Marion Schatz (mhs).
Namentlich gekennzeichnete Beiträge und Pressemitteilungen (pm) geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion (red) wieder.
P&D-Berichte beinhalten Werbung unserer Kunden. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos übernehmen wir keine Gewähr.

Anzeigenleitung: Karin Weidner
Anzeigen: Karin Weidner
Auflage: 24.500
Erscheinungsweise: monatlich
Druck: DSW Druck- und Versandservice Südwest GmbH, Ludwigshafen
Vertrieb: SÜWE Vertriebs- und Dienstleistungs-GmbH & Co. KG, Ludwigshafen
Verteilung: an alle erreichbaren Haushalte in den Stadtteilen Neckarau, Almenhof, Niederfeld und Lindenhof
Zurzeit gültige Anzeigenpreisliste: 06/14 vom Juni 2014
Für nicht veröffentlichte Anzeigen, nicht ausgeführte Beilagenaufträge oder bei Nichterscheinen in Fällen höherer Gewalt wird kein Schadensersatz geleistet.
Internet: www.stadtteil-portal.de

SCHMID · OTREBA · SEITZ MEDIEN

UNSERE AUSLAGESTELLEN

Neckarau/Almenhof/Niederfeld

Müller Fleisch- und Wurstwaren
Fabrikstationstraße 18
Kiosk Nalu
Feldbergstraße 91
Kiosk Toto-Lotto Balogh
Fischerstraße 1
Niederfeld Getränke
Fischerstraße 4
Reinigung Herrmann
Fischerstraße 6
Industrie-Apotheke
Friedrichstr. 1-3
Papier Groß
Friedrichstr. 9
Buchhandlung Schwarz auf Weiß
Friedrichstr. 11a
Commerzbank
Friedrichstr. 14
VR Bank Rhein-Neckar
Friedrichstr. 16
Wilhelm-Wundt-Bücherei
Heinrich-Heine-Str. 2
Foto Arnold
Katharinenstr. 68
Blumen Röth
Morchfeldstr. 28
Imbiss & Kiosk
Morchfeldstr. 40
Weru-Studio-Stotz
Neckarauer Straße 46
Schreibwaren Großkinsky
Niederfeldstr. 81
Paracelsus-Apotheke
Niederfeldstr. 84
AOK KundenCenter
Friedrichstraße 27
Bürgerdienst Neckarau
Rheingoldstr. 14
Reiseland Atlantis
Rheingoldstraße 18
Volkshaus
Rheingoldstr. 47
Rheingoldhalle
Rheingoldstr. 215
BeneVit Haus am Park
Rottfeldstraße 3
Dioni zur Schindkaut
Schindkautweg 16
Schreibwaren Winter
Schulstraße 11
Gehring's Kommode
Schulstraße 82
Apotheke in der Alten Seilerei
Seilwolff-Center
Kfz-Krieger
Speyerer Straße 22-24
Diakonissenkrankenhaus
Speyerer Straße 91-93
Getränke Schmitt
Steubenstr. 26
BW Premier Steubenhof Hotel
Steubenstr. 66
Pressehop Sen
Steubenstraße 86

Lindenhof

VR Bank Rhein-Neckar
Meerfeldstraße 49
Avendi am Lanzgarten
Meerfeldstraße 71-73
Café Meerwiesen
Meerwiesenstraße 1
Rheinterrassen
Gasthaus am Fluss
Rheinpromenade 15
Haarstudio Grazia
Windeckstraße 20

Der wildeste Kerl ist ein Mädchen

Fußballevent beim VfL Kurpfalz Neckarau / Verstärkung gerne willkommen

Am Ende hatten alle „Wilden Kerle" Grund zum Jubeln. Foto: Kranczoch

NECKARAU. Wer hätte das gedacht: Der wildeste Kerl ist ein Mädchen. Asja Geis, Jahrgang 2007, hat mit ihrem Bruder zum ersten Mal am Wilde Kerle Camp beim VfL Kurpfalz Neckarau teilgenommen. „Wir freuen uns besonders, dass sie den begehrten ‚Blauen Pokal' erhalten hat – sie wurde nämlich ‚wildester Kerl' des Camps", so Laura Theuer vom VfL. Gefragte Kompetenzen hierzu waren unter anderem Teamgeist, Hilfsbereitschaft, Wildheit, Fröhlichkeit und Fairness.

Und da war mächtig was los auf dem Gelände: 42 Jungs und Mädels (dabei 16 vom VfL) dribbelten, rannten, schossen und kämpften drei Tage lang beim VfL, denn gesucht wurden Kinder, die im „wildesten Training aller Zeiten" (so die Einladung) beweisen wollten, dass sie wild genug sind, in die Fußstapfen der „Wilden Kerle" zu treten. Dampfhammerhart, Superdribbler und Zielfeuerschuss hießen die Aufgaben, bei denen sich die Nachwuchskicker an drei Tagen beweisen mussten, und das taten die Kleinen mit Begeisterung und großer Unterstützung der Eltern und am Ende der drei Tage stand dann ein großes Spielefest mit den Eltern und dem ganzen Verein.

Dabei stand natürlich der Teamgeist ganz weit vorne und so dribbelten die kleinen Teilnehmer beispielsweise nicht nur gekonnt mit dem Ball am Fuß um die Hütchen; sie wurden auch von der gesamten Kulisse mächtig angefeuert. Schließlich wurde die Zeit gestoppt und am Ende des kleinen Wettbewerbs gab es natürlich kleine Pokale für die Schnellsten. Aber nicht nur den Superdribblern war der Spaß an der Sache anzumerken – auch Hakki Akbulut, Trainer der F1/U8-Jugend des veranstaltenden VfL Kurpfalz Neckarau hatte alle Hände voll zu tun und wurde das Grinsen gar nicht mehr los.

Angelehnt war das ganze „Wilde Kerle Fußballerlebnis" an den gleichnamigen Film und so konnten alle am Ende eine Wilde-Kerle-Ausrüstung mit dem Original Wilde-Kerle-Trikot und ein weiteres Trainings-Trikot, Shorts, Stutzen, eine Trinkflasche und einen Wilde-Kerle-Ball mit nach Hause nehmen. Für den Spieler des Jahres gab es zudem ein Stipendium am Deutschen Fußball-Internat und für den Wildesten Kerl (in diesem Fall ein Mädchen) ein Meet & Greet mit den Wilde-Kerle-Stars.

Und die Gewinnerin Asja Geis meint dazu: „Das Camp war spitze, mal was ganz anderes. Es wurde viel gekickt an tollen Stationen mit wilden Gruppennamen. Die Trainer waren super und haben alles toll erklärt. Besonders gut hat mir gefallen, dass wir wild sein durften. Schade ist, dass es nicht länger ging und sich nicht mehr Mädchen getraut haben anzumelden."

Apropos: Wer wild und mutig genug ist, darf sich gerne den überaus erfolgreichen (weiterer Bericht in dieser Ausgabe: „Fast den Scheichclub geschlagen") Jungs des VfL Kurpfalz Neckarau (Jahrgang 2008) anschließen, die ganz Großen bei den nächsten Turnieren herauszufordern. Interessierte wenden sich gerne an den Verein VfL Kurpfalz Neckarau; Laura Theuer freut sich: 0176 6282 8079. Das nächste Fußballerlebnis steht nämlich schon vor der Tür und wird die Herausforderung in Frankfurt (24. bis 25. September) sein. Die Neckarauer F1-Mannschaft wird sich nämlich unter anderem gegen folgende Mannschaften beweisen müssen: FC Bayern München, Manchester City, Borussia M'gladbach, 1. FC Köln, FSV Mainz 05, Stuttgarter Kickers. Und die Jungs können es kaum abwarten, das eine oder andere Rückspiel zu gewinnen.

Stichwort gewinnen: Das Spiel gegen die „Galaktischen" (die Eltern) haben die Kinder am Ende des großen Fußballevents beim VfL natürlich haushoch gewonnen. *nco*

Bigband-Konzert der Extraklasse

Live@school mit dem Moll-Gymnasium in der Rheingoldhalle

NECKARAU. Live@school: So heißt das Nachwuchsförderprogramm der SWR-Bigband in Kooperation mit der Landesarbeitsgemeinschaft Jazz BW, die dem Kultusministerium angeschlossen ist. Dabei gibt es drei Modelle: Einzelworkshops, einen Studio-Workshop oder die „große Lösung", bestehend aus mehreren Workshops und einem gemeinsamen Konzert. Teil dieses großen Modells sind drei Workshops mit Mitgliedern der SWR-Bigband, die eigens dafür an die Schule kommen und jeweils vier Stunden lang die Schüler auf ein gemeinsames Konzert vorbereiten. Im Falle des Moll-Gymnasiums hat sich der Gitarrist Klaus-Peter Schöpfer die Rhythmusgruppe zur Brust genommen und mit seiner wunderschönen Gretsch-Bluesgitarre den Schülern viele Impulse gegeben, ganz gleich ob es dabei um Funk-Grooves, Bebop-Phrasierung oder Gitarren-Voicings ging. Dabei stand aber natürlich immer die praktische Umsetzung im Mittelpunkt und teilweise artete der Workshop in eine waschechte Jam-Session aus.

Um die Bläser hat sich Georg Maus gekümmert. In einer sehr entspannt-konzentrierten Atmosphäre wurde an Klangfarben, Zusammenspiel und Phrasierung gearbeitet. Als Bassposaunist konnte er zudem viele wertvolle Tipps zur Atem- und Spieltechnik geben. Der 3. Workshop wurde von einem „alten Bekannten" bestritten: dem Saxofonisten Klaus Graf, mit dem die Moll-Bigband bereits im letzten Jahr drei Tage lang arbeiten durfte.

Am 29. April war es dann so weit: Die gesamte Bigband des SWR war in die Rheingoldhalle nach Neckarau gekommen, wo ein umjubeltes gemeinsames Konzert vor ausverkauftem Haus mit der schuleigenen Bigband stattfand. Es war für das Moll eine große Freude, dass das Gymnasium als eine von vier Schulen in Baden-Württemberg ausgewählt wurde, um mit der SWR-Bigband gemeinsam arbeiten und aufzutreten zu dürfen. Die Nachwuchsmusiker bekamen großes Lob von den Profis. Ganz besonders durften sich Miriam Piecha und Marla Roh fühlen: Sie durften mit der SWR-Bigband mitjazzen.

SWR-Bigband und Moll- Schüler musizieren gemeinsam. Foto: oh

Das Publikum war restlos begeistert, spendete zum Abschluss den Musikern einen Riesenapplaus und konnte „groovend" den Heimweg antreten. *red*

Gutes Geschäftsjahr in schwierigen Zeiten

VR Bank Rhein-Neckar eG wappnet sich für die Zukunft

MANNHEIM. Weniger der Blick auf das zurückliegende Geschäftsjahr, sondern der Ausblick auf künftige Entwicklungen und mögliche Szenarien bestimmten das Bilanzpressegespräch der VR Bank Rhein-Neckar eG. Die Niedrigzinspolitik der Europäischen Zentralbank (EZB) stellt die Genossenschaftsbank vor große Herausforderungen. „Drahghische Zeiten" seien es, sagte Vorstandsvorsitzender Dr. Wolfgang Thomasberger in Anspielung auf den EZB-Chef. Doch man will auf das, was Mario Draghi und die EZB künftig an Rahmenbedingungen schaffen, gut vorbereitet sein. „Zu den Niedrigzinsen kommen die vorgeschriebene Regulatorik sowie die Herausforderungen durch die fortschreitende Digitalisierung", nannte Thomasberger weitere Faktoren. Die eigene Ausgangssituation sei jedoch gut. Mitglieder und Kunden vertrauten der Bank demnach im zurückliegenden Jahr insgesamt 3,2 Milliarden Euro an Einlagen an, das sind 1,7 Prozent mehr als 2014. Die Kreditvergabe legte um 3,2 Prozent auf 1,9 Milliarden Euro zu. Die Zahl der Genossenschaftsmitglieder ist um 885 auf 87.848 Personen angewachsen. Der Vertreterversammlung am 30. Mai schlug man daher erneut eine Dividende von sechs Prozent vor, was von dieser auch angenommen wurde. Ob diese Dividendenhöhe allerdings in den kommenden Jahren zu halten sein wird, müsse man abwarten. Dreht die EZB weiter an der Zinsschraube, dann wird für die VR Bank Rhein-Neckar eG auch das Thema Negativ-Zins („Verwahrgebühr") nicht mehr zu umgehen sein. „Wir wollen dies insbesondere für unsere Privatkunden vermeiden", erklärte Bankdirektor Dr. Michael Düpmann, dass man daher aktuell die eigene Produktpalette überprüfe und sich von teuren, weil hochverzinslichen Anlageformen trennen werde. In der Konsequenz könne dies zur Kündigung von rund 1.000 Verträgen führen." Am Filialnetz will die Bank festhalten und weiter auf genossenschaftliche Beratung vor Ort setzen. Allerdings sollen die 51 Filialen, darunter zehn SB-Standorte, hinsichtlich ihrer Größe, Personalstärke und Öffnungszeiten überprüft werden. Optimierung sei möglich, an Schließungen sei derzeit jedoch ebenso wenig gedacht wie an Personalabbau. Laut Michael Mechtel beschäftigt die Genossenschaftsbank derzeit 700 Mitarbeiter auf 618 Planstellen. Mit den 59 Azubis bilde man die Spezialisten der Zukunft im eigenen Hause aus. Auch beim Kostenfaktor „Engagement für die Region" werde man nicht den Rotstift ansetzen, betonte der Bankdirektor. *pbw*

Ein gutes Geschäftsjahr in schwierigen Zeiten konnte die VR Bank Rhein-Neckar präsentieren. Foto: oh

GEHRINGS KOMMODE
Juni/Juli 2016
Juni 2016
Klaus Metzger-Beck
Fotoausstellung
Juli-August 2016
Ausstellung
Kim Kittler Vernissage
9.7., 19 Uhr
im Anschluss
Fake Five im Garten
FR. 15.7. Paddy Schmidt ■ FOLK
SA. 23.7. Goldvogel ■ FOLK
bei schönem Wetter im Kommode-Garten
Fußball-EM bis 10.7.2016
Live-Übertragung auf Großbildleinwand.
SOMMER IN DER KOMMODE
Kabaret Blues Jazz Rock&Pop Szene
Beginn jew. 20 Uhr • Einlass ab 19 Uhr
SCHULSTR. 82
68199 MANNHEIM-NECKARAU
T 0621 - 85 36 69 · F 85 36 51
www.gehrings-kommode.de
ÖFFNUNGSZEITEN:
Di.-Sa. 18-1 Uhr, So.+ Mo. Ruhetag
an Veranstaltungstagen 19-1 Uhr

Wir sind so frei
Aktuelle Last-Minute Angebote aller führenden Veranstalter:
TUI, Thomas Cook, ITS, Jahn, Tjereborg, Alltours etc.
Alle Angebote der Deutschen Bahn AG + VRN Fahrscheine
- Alles sofort ohne längere Wartezeit
REISE LAND
Reiseland Atlantis
Rheingoldstr. 18 · MA-Neckarau
Tel. 06 21 / 8 41 12 10
www.atlantis90.de

WITTIG INNENAUSBAU
MÖBELGESTALTUNG
68199 MA-NECKARAU
SALZACHSTRASSE 7
TELEFON 0621/85 19 16
FAX 0621/85 70 41
e-mail: info@wittig-innenausbau.de
www.wittig-innenausbau.de

weru
Fenster und Türen fürs Leben
Damit Ihnen das nicht passiert!
Geprüfte Weru-Fenster- und Türen sind in der Kriminalpolizeilichen Empfehlungsliste für einbruchhemmende Bauteile, Fenster und Türen eingetragen.
Kommen Sie jetzt vorbei und lassen sich bei uns beraten!
Weru-Studio-Stotz
Neckarauer Straße 46
68199 Mannheim
Tel.: 0621 - 31 98 150
Fax: 87 55 15 4
info@weru-studio-stotz.de
www.stotz-fenster.de

Ihre Immobilienberaterin für Neckarau, Almenhof und Niederfeld
Ingeborg Kunz-Tobula
Bankfachwirtin (IHK)
Sie suchen. Wir finden.
Wir machen den Weg frei.
Immo-vrbank.de
Telefon 0621 1282-11333
Immobilien GmbH der VR Bank Rhein-Neckar eG

rnv
Fahr' mit der Linie 4/4A - jetzt auch in den Mannheimer Norden.
Weitere Informationen zur rnv finden Sie unter www.rnv-online.de, www.stadtbahn-mannheim-nord.de oder auf Facebook, Twitter und YouTube.

Nähen nach Maß
Individuell – Leder oder Stoff ...
Öffnungszeiten: Mo., Di., Fr. 9-13 Uhr und 15-18 Uhr
Mi. geschlossen · Do. 14-19 Uhr · Sa. 10-14 Uhr (nach Terminvereinbarung)
In unserer neuen Werkstatt reparieren wir Ihre Autositze, Oldtimersitze, Motorradsitze, Wohnwagensitze, sämtliche Seitenverkleidungen, Kopfstützen und vieles mehr ! Wir beziehen auch neu in: Stoff, Leder oder Kunstleder ...
AKTUELLES ANGEBOT: Fahrer Autositz Seitenwangen Reparatur
ab 119,- € Dauer - 1 Tag
Innerhalb Mannheim Abholung und Lieferung kostenlos
Lederarbeiten - Sattlerarbeiten - Polsterarbeiten - Reparaturen
Unter : https://www.facebook.com/mafeng.de
Windeckstraße 11 · 68163 MA-Lindenhof · Tel. 44591828
Mobil 0176-42676806 · E-Mail: info@mafeng.de · www.mafeng.de

Sicherheit durch Qualität!
HU-Dachbau
Dachdeckermeisterbetrieb
Inh. Heike Urbanek
Fachbetrieb für Dach-Wand- und Abdichtungstechnik
Bauspenglerei · Flachdachbau · Wärmedämmsysteme · Gerüstbau · Dacheindeckung · Dachbegrünung · Reparaturen
Braustr. 37, 68309 Mannheim Tel. u. Fax 0621/739125
Email: info@hu-dachbau.de Mobil: 0171-7236693
www.hu-dachbau.de

Gartengestaltung Gartenpflege Pflasterarbeiten
Helmut Grande Garten- und Landschaftsbau
www.hg-galabau.de
Tel. 06 21 - 8 79 94 15

15% ERÖFFNUNGSANGEBOT auf jede Reparatur
Teppichwäscherei Lindenhof
AUS ALT MACH NEU
Teppichwäsche und Reparatur nach persischer Tradition
• schonende Teppichhandwäsche
• Teppiche verschmälern und kürzen u.v.m.
• Reparatur neue Kanten, neue Fransen
• Lochreparatur
• Nachknüpfarbeiten
• Gardinenwäsche mit Ab- und Aufbau
• Kostenloser Hol- und Bring-Service im Umkreis von 60km
Angebote 14 Werktage gültig ab Erscheinungstermin
Ludwig Beck Straße 7
(Niederfeldzentrum)
0621 - 16631827
Mo. - Fr. 10-18 Uhr
Sa. 10-14 Uhr
50 € GUTSCHEIN ab 6m² Teppichwäsche

Odilienschule
Schule für Erziehungshilfe - Förderschule - Waldorfschule
Wir suchen ab sofort eine/n
Klassenhelfer/in
Ein/e Klassenhelfer/in steht dem Lehrer im Unterricht zur Seite, hilft einzelnen Schülern oder kümmert sich auch um eine kleinere Schülergruppe. Weitere Aufgaben können sich gegebenenfalls in Absprache mit dem Lehrer aus der Zusammenarbeit ergeben.
Anstellung für 15 Zeitstunden pro Woche auf Minijob-Basis.
Wenn Sie Freude an der Arbeit mit Kindern haben und es Ihnen ein Anliegen ist, mit Menschen im Team zusammenzuarbeiten, dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!
Für weitere Informationen stehen wir Ihnen telefonisch gerne zu Verfügung.
Tel. 0621-8620549 · E-Mail: kontakt@odilienschule –mannheim.de

Wir suchen ab sofort:
- Aushilfsfahrer (m/w)
- Verkäufer (m/w, Voll/Teilzeit & Aushilfe)
- Produktionshelfer (m/w)
- Bäcker (m/w)
- Bäckerhelfer (m/w)
- Bäckerazubis (m/w)
- Reinigungskräfte (m/w)

ZORN meinGeschmack.de
Back- & Konditoreibetriebe Zorn GmbH & Co. KG
jobs@meinGeschmack.de • Personalabt. z.Hd. Frau Koenen
Mannheimerstr. 42 • 68309 Mannheim • Tel: 0621 / 70018430

Rechtsanwälte Kieser & Hegner
Anwaltskanzlei in Mannheim-Neckarau sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n
Mitarbeiter/in in Teilzeit
(10 Stunden/Woche) an 1,5 Tagen auf Geringfügigkeitsbasis
Ihre Aufgaben:
- Schreiben nach Diktat
- Telefon/Terminvereinbarungen
- Bearbeitung der Ein- und Ausgangspost
Bitte senden Sie Ihre Bewerbung an:
Rechtsanwälte Kieser & Hegner
Friedrichstraße 11
68199 Mannheim
oder per E-Mail an: info@kanzlei-khn.de

Nora's Beauty 4 YOU
Sommerangebot:
- Entwachsen ab 5,- €
- Fußpflege + Lack und Massage 25,- €
Kosmetikstudio Nagelpflege Fußpflege
Inh. Nora Salame
MA-Almenhof, Lassallestraße 22
Tel. 84259991 · Mobil 0152-33812991
www.Noras-Beauty4you.de
5,- € Ein Gutschein pro Person auf alle Anwendungen

CITROEN Servicepartner | PEUGEOT Spezialist
Autohaus SPIES Guter SERVICE zum fairen PREIS
MA-Neckarau · Meckenheimer Str. 11 · ☎ 0621 / 854 71 83
www.autohaus-spies-mannheim.de

DR. JUTTA MATHEIS
ÄSTHETISCHE MEDIZIN
IN DER PRAXIS
DR. DUNKER + KOLLEGEN
NEU NEU NEU
Nicht-operative Augenlidstraffung
· Ohne Skalpell
· Ohne Narben
· Ohne Ausfallzeit
Kostenloses Beratungsgespräch nach Terminvereinbarung
- Laser Couperose
- Faltenbehandlung mit Hyaluron und Botox
- Lippen- und Gesichtsvolumenaufbau
- Hautverjüngung durch Peeling und Mesotherapie
- Fettreduktion durch Kälte (Kryolipolyse)
Friedrichstrasse 47 · 68199 Mannheim · Tel.: 87 60 84 46

Mit einer grünen Mitte

Neuer Betriebshof „Im Morchhof“: Siegerentwurf steht fest

So soll der neue Betriebshof im Neckarauer Morchhof aussehen. Noch ist dort alles grün. Visualisierung: oh/ Foto: Kranczoch

NECKARAU. Die Stadtverwaltung Mannheim wird einen neuen Betriebshof im Stadtteil Neckarau bauen und damit die dezentral organisierten Abteilungen des Fachbereichs Tiefbau mit 135 betrieblichen Mitarbeitern auf dem städtischen Gelände „Im Morchhof“ zusammenziehen. Im Rahmen eines zweistufigen Realisierungswettbewerbs wurden hierfür 22 Entwürfe von Planungsbüros eingereicht. Eine Jury, bestehend aus Architekten sowie Vertretern von Stadtverwaltung und Politik, hat nun die Preisträger gekürt. Den 1. Preis erhielt das Büro „Schaltraum Architekten“ aus Hamburg. Der neue Betriebshof soll 2019 eingeweiht werden. Die Juroren sahen im Entwurf des 1. Preisträgers die betrieblichen Belange optimal umgesetzt, eine hohe Funktionalität sowie architektonische Qualität gegeben und dies unter Beachtung eines schlüssigen Energiekonzeptes. Das vorgeschlagene Konzept charakterisieren die Entwurfsverfasser wie folgt: „Die Gestaltung des Außenraumes und die Schaffung von hochwertigem Grün ist ein zentrales Element des Entwurfes. Eine grüne Mitte wird von zwei L-förmigen Baukörpern umschlossen.“ Die Jury sah darin sowohl eine städtebaulich angemessene Lösung für diesen Standort als auch eine optimal auf die Wettbewerbsaufgabe zugeschnittene Lösung. In der späteren Umsetzung lässt das Konzept eine hohe Flexibilität und Qualität für die Nutzer zu. Baubeginn wird voraussichtlich in der zweiten Hälfte 2017 sein. Die Bauzeit ist mit zwei Jahren angesetzt. „Durch einen Neubau am Standort ‚Im Morchhof‘ werden in Zukunft die täglichen betrieblichen Abläufe optimiert, ist sich die Stadt sicher. Darüber hinaus wird der Personal- und Arbeitsmitteleinsatz effizienter und wirtschaftlicher“, so Fachbereichsleiterin Christa Backhaus-Schlegel zu den Vorteilen eines zentral organisierten Betriebshofes. Der auf dem Gelände bestehende Recyclinghof des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft bleibt von der geplanten Maßnahme unberührt. *red*

Naturkunde pur mit dem GKM

Unternehmen unterstützt erneut Fischbesatzaktion im Rhein

NECKARAU. Vier Klassen von Grundschülern warten mit ihren Lehrerinnen bei der Silberpappel ungeduldig auf den Höhepunkt des Tages, denn sie waren vom GKM eingeladen, bei der alljährlichen Fischbesatzaktion zur Förderung der Population des europäischen Aals dabei zu sein und aktiv mitzuhelfen, rund 10.000 kleine Aale in die Schindkautschlut, einen Rheinnebenarm, zu entlassen.

Um die Population des europäischen Aals im Rhein nachhaltig zu fördern, beteiligt sich das GKM bereits zum 10. Mal an der großangelegten Fischbesatzaktion des Regierungspräsidiums Karlsruhe und des Landesbetriebs Vermögen Baden-Württemberg zwischen Iffezheim und Mannheim. Der regelmäßige Besatz mit Farmaalen ist eine bewährte Methode zur Sicherung des Aalbestands und der Artenvielfalt im Rhein.

Von Anfang an wurden Neckarauer Grundschüler – in diesem Jahr von der Almenhof-, Wilhelm-Wundt- und Schillerschule – in die spannende Besatzaktion einbezogen, für die rund 57.000 Farmaale per LKW in Spezialbehältern von Hamburg an den Rhein transportiert wurden. Diese wurden in Eimern mit Altrheinwasser an ihre neue Umgebung gewöhnt, ehe sie von den begeisterten Kindern unter Anleitung von Stephan Hüsgen vom Regierungspräsidium Karlsruhe zusammen mit Kolleginnen und Dr. Joachim Fahlke, Chemiker und Gewässerschutzbeauftragter des GKM, sanft ins Wasser entlassen wurden und schnell auf und davon schwammen.

Diesem hautnahen „Naturkundeunterricht“ war im GKM eine kindgerechte Lehrstunde von Dr. Fahlke vorausgegangen, in der er die Dritt- und Viertklässler mit dem Leben und Wesen der Aale vertraut machte, bevor alle zum gemeinsamen Mittagessen – nicht mit Aal, sondern mit Chicken Nuggets und Pommes – eingeladen waren.

Das GKM nutzt den Rhein zur Durchlaufkühlung seiner Turbinenkondensatoren. Durch den Einsatz modernster Technik erfolgt eine umweltschonende Wasserentnahme und Wiedereinleitung. Das Unternehmen beteiligt sich überdies mit zahlreichen Maßnahmen an der Verbesserung der Wasserqualität wie beispielsweise Minimierung von Abwassereinleitungen, Abwasseraufbereitungsanlagen, Rückhaltebecken, Ölwarngeräten sowie Renaturierungsmaßnahmen. *cm*

Die Grundschüler waren mit Eifer bei der Sache, die kleinen Aale in ihre neue Heimat, den Rhein, zu entlassen. Foto: Meixner

Das Neue Technische Rathaus fügt sich harmonisch in das Glückstein-Quartier ein

Sieger des Realisierungswettbewerbs festgestellt

MANNHEIM/LINDENHOF. Die Fachjury des Realisierungswettbewerbs für das Neue Technische Rathaus hatte 19 architektonisch spannende Entwürfe für das neue Verwaltungsgebäude zu bewerten und ist nun zu einem klaren Ergebnis gekommen. Vergeben wurden ein erster Preis, ein zweiter und ein dritter Preis sowie zwei Anerkennungen. Sieger des nicht offenen und einphasigen Realisierungswettbewerbs sind somit die Arbeitsgemeinschaften schneider+schumacher aus Frankfurt am Main (1. Preis), Team GP aus Dresden (2. Preis) und TRM Bolwin Wulf mbH aus Berlin (3. Preis). Der Arbeitsgemeinschaft Dierks Blume Nasedy aus Darmstadt und der msm Planungsgesellschaft aus Düsseldorf wurde eine Anerkennung zuteil. Der Baubeginn soll im September 2017 erfolgen. Der Umzug in das Neue Technische Rathaus wird für Anfang 2020 angestrebt.

„Das Neue Technische Rathaus wird einen weiteren wichtigen Impuls für die Entwicklung des Glückstein-Quartiers setzen. Die Siegerentwürfe zeigen klar, dass das Neue Technische Rathaus Modernität und Offenheit der Verwaltung symbolisiert und auch architektonisch den selbstgesetzten Ansprüchen der Stadt bei Neubauten umsetzt“, so Oberbürgermeister Dr. Peter Kurz. „Die Entwürfe bieten dem kulturellen Wandel den nötigen Raum. Mit diesen neuen Büroflächen realisieren wir zeitgemäße Arbeitsplatzkonzepte in einem attraktiven bürgernahem Serviceumfeld“, so Kurz weiter.

Die Siegerentwürfe zeigen, wie sich das Neue Technische Rathaus auf dem Baufeld 5 im Glückstein-Quartier harmonisch in die Umgebung einfügt. Die Stadtverwaltung und die Ausloberin, die GBG – Mannheimer Wohnungsbaugesellschaft mbH, hatten klare Leitplanken in Form des Bebauungsplans für das neue Quartier, des Raum- und Funktionsprogramms sowie der Energieleitlinien der Stadt Mannheim gesetzt. Nun folgen in einem weiteren Verfahrensschritt die Verhandlungen mit den Siegern des Planungswettbewerbs sowie die Vergabe an einen Generalunternehmer.

GBG-Geschäftsführer Karl-Heinz Frings, Bürgermeister Lothar Quast, Bürgermeisterin Felicitas Kubala und OB Peter Kurz (v. l.) zeigen den Sieger des Wettbewerbs Neues Technisches Rathaus. Foto: Henn

Rund 700 neue moderne Büroarbeitsplätze für die Verwaltung

„Für den Wettbewerb zum Neubau des Technischen Rathauses mit rund 700 Büroarbeitsplätzen und rund 26.000 Quadratmeter Bruttogeschossfläche (BGF) wurden in der Auslobung über die funktionalen Anforderungen hinausgehend auch kulturelle, soziale und strukturelle Objektziele definiert“, erläutert Karl-Heinz Frings, Geschäftsführer GBG (Mannheimer Wohnungsbaugesellschaft mbH), die als Bauherr gleichzeitig Ausloberin des Wettbewerbs ist. „Zugleich waren die wirtschaftlichen Ziele der Errichtung und des Betriebes zu beachten. Diese werden sich in den Baukosten, aber auch in den laufenden Betriebs- und Bewirtschaftungskosten auswirken. Deshalb wurden auch diese Kriterien im Wettbewerb intensiv betrachtet.“

„Das Gebäude wird nachhaltig, zukunftsorientiert und kundenorientiert sein“, erläutert Dr. Martina Kubanek, Leiterin des Baukompetenzzentrums der Stadt Mannheim und Fachpreisrichterin des Preisgerichts. Kubanek die Aufgaben an das Gebäude. Hintergrund: Der Zuschnitt der Büros und Arbeitsplätze im Technischen Rathaus im Collini Center erfüllt die Anforderungen an ein modernes Büro und Verwaltungsbetrieb nicht mehr im geforderten Maße. Durch die Unwirtschaftlichkeit einer Sanierung entschlossen sich zudem die Verwaltung und der Gemeinderat, die technischen Dienststellen an einen neuen Standort zu verlagern. Die Entscheidung fiel für ein städtisches Baufeld im neu geschaffenen Glückstein-Quartier. Der Bau eines neuen Verwaltungsstandortes hat dabei für die Stadt eine geradezu historische Dimension. Seit Anfang der 1930er Jahre hat die Stadt Mannheim kein eigenes Verwaltungsgebäude als Rathaus mehr errichtet. Organisationseinheiten der Stadtverwaltung Mannheim, werden diesen Neubau als Mieter der GBG beziehen. *red*

RECHTSTIPP

Testament bei Patchwork-Familien

Häufig trennen sich Ehepaare, finden neue Partner und leben in Patchwork-Familien. In diesen Fällen gilt es, die Erbrechte zu klären.

Patchwork-Familien sind heute längst Alltag. Das Erbrecht aber bezieht sich noch auf die klassische Familie. So sind nur Ehegatten, Partner einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und leibliche Kinder erbberechtigt. Das bedeutet: Stirbt ein Partner, erben nur seine leiblichen Kinder und eventuell ein früherer Ehegatte, sofern es noch keine Scheidung gab. Der neue Partner und dessen Kinder haben keinen Anspruch auf das Erbe.

Daher ist es wichtig, das Erbe an die neue Patchwork-Familie anpassen zu lassen. Alte Dokumente müssen dafür widerrufen werden: Nach einer Scheidung wird häufig vergessen, die Testamente und Erbverträge entsprechend zu ändern. Der neue Partner – und gleichzeitig die eigenen Kinder – können zum Beispiel mit einer sogenannten Vor- und Nacherbschaft abgesichert werden. Im Todesfall wird der Partner so der Vorerbe und erbt ein Sondervermögen. Dieses bleibt getrennt von dessen eigenen Vermögen. Denn stirbt der zweite Partner, geht das Sondervermögen an die leiblichen Kinder des Erstverstorbenen. Sie sind die sogenannten Nacherben.

Eine Alternative ist, den neuen, nichtehelichen Partner mit einer Schenkung zu bedenken, oder das Paar trifft Regelungen in einem Erbvertrag. Dieser kann in der Regel nur geändert werden, wenn beide Partner zustimmen – und nach dem Tod eines Partners gar nicht mehr. Ausnahme: Man hat sich das Recht zur einseitigen Änderung vorbehalten. In einem Erbvertrag lassen sich auch die leiblichen und die Kinder des Partners einbinden, wenn diese volljährig sind.

Bernd Kieser
Rechtsanwalt,
Fachanwalt f. Erbrecht

Zwei „Neue“ machen mächtig Wind

GKM legt Bilanzen vor / Block 9 in Zahlen / Neuer Vorstand

Dr. Markus Binder, Leiter des Kaufmännischen Ressorts, und Manfred Schumacher, neuer Technischer Vorstand des GKM. Foto: Kranczoch

NECKARAU. Der „Neue“ macht mächtig Wind. Verzeihung: mächtig Strom. Zehn Jahre nach Beginn der ersten Planungen und nach sechs Jahren Bauzeit war es Anfang Mai 2015 endlich so weit: Block 9 des Großkraftwerks Mannheim (GKM) in Neckarau speiste das erste Mal im offiziellen Leistungsbetrieb Strom ins Verteilnetz ein. Und dieser Block 9 und seine Effizienz standen jetzt im Mittelpunkt der Bilanzkonferenz des Unternehmens. Der zweite Fokus lag auf Manfred Schumacher, der zu Beginn des Jahres das Technische Vorstandsressort des GKM übernommen hat (der „zweite Neue“ sozusagen), und der zusammen mit Dr. Markus Binder, Leiter des Kaufmännischen Ressorts, die aktuellen Zahlen und Daten präsentierte.

Dieser Block 9 hat einen Wirkungsgrad von 46,4 Prozent, die Brennstoffausnutzung liegt bei bis zu 70 Prozent. Und: Im Vergleich

zu alten Kraftwerksanlagen benötigt Block 9 deutlich weniger Kohle, um die gleiche Menge Strom und Wärme zu erzeugen. Parallel zur Inbetriebnahme von Block 9 wurden die beiden ältesten GKM-Blöcke stillgelegt, und als sichtbares Zeichen wurde mit der Demontage der Metallschornsteine begonnen (die NAN berichteten). Insbesondere bedingt durch die Produktionserhöhung und die damit einhergehenden höheren Brennstoffaufwendungen sowie durch die planmäßigen Abschreibungen

auf Block 9 stieg der Gesamtumsatz im abgelaufenen Geschäftsjahr auf 603,1 Millionen Euro. Das sind 110 Millionen Euro mehr als im Jahr zuvor.

Weitere Daten und Fakten: Zum 31. Dezember 2015 beschäftigte das GKM 566 Mitarbeiter und damit 26 Menschen weniger als im Vorjahr. Um eine sichere Brennstoffversorgung zu gewährleisten, bezieht das GKM seine Steinkohle aus der ganzen Welt. Das Großkraftwerk erzeugt nach eigenen Angaben Strom für rund 2,5 Millionen Menschen und Fernwärme für etwa 120.000 Haushalte.

Präsentiert wurde all dies auch von Manfred Schumacher, seit Januar Technischer Vorstand der Grosskraftwerk Mannheim AG. Schumacher wurde 1966 im Monheim am Rhein geboren, ist verheiratet und Vater von zwei Kindern. Noch wohnt er alleine möbliert in der Metropolregion, wie er der NAN verriet. Bald soll seine Familie aber nachkommen. Aus der Nähe erleben kann man ihn übrigens beim Neckarauer Stadtteilfest. Er wird den traditionellen Fassanstich vornehmen. *red/nco*

MEISTERBETRIEB WOJTISCHEK SANITÄR • HEIZUNG
KUNDENDIENST · HEIZUNGEN · GAS-WASSER · INSTALLATIONEN
ETAGEN-FERN-GAS · ROHRREINIGUNG · SPENGLEREI · SOLAR
Komplettbäder aus einer Hand
Auch barrierefreie Badsanierung
über 25 Jahre
Josef Wojtischek · B7, 8 · 68159 Mannheim
Tel.: 06 21 / 1 42 40 · E-Mail: firma.wojtischek@arcor.de

... das kleine bisschen mehr!
Zuhause versorgt, kompetent gepflegt.
- detaillierte Beratung
- liebevolle Betreuung
- umfassende Alltagshilfe
- spezielle Versorgung
- Vermittlung von div. Dienstleistungen

... immer für Sie da!
RHEINGOLD
Ambulanter Pflegedienst GmbH
☎ 0621 841 40 40
Friedrichstraße 13 a
68199 Mannheim
info@pflegedienst-rheingold.de
www.pflegedienst-rheingold.de

P&D | PRODUKTE & DIENSTLEISTUNGEN

Tausend Tricks für Teppiche: Teppichwäscherei Lindenhof arbeitet nach persischer Tradition

LINDENHOF. „Bei uns gibt es keine hoffnungslosen Fälle“, sagt Werner Richter von der Teppichwäscherei Lindenhof, die nach persischer Tradition arbeitet. Kein Wunder, haben die Teppichexperten doch 25 Jahre Erfahrung. Und diese erstreckt sich von schonender Handwäsche (alle Teppiche werden viermal gewaschen, mit kaltem Wasser ausgespült und rückgefettet) über Verschmälerung oder Kürzung bis hin zum Einnähen neuer Kanten oder Fransen, dem Beseitigen von Löchern oder sonstigen Schäden, beispielsweise durch Motten, Wasser oder Feuer, bis hin zu Nachknüpfarbeiten. Hat das gute Stück einen Geruchsschaden abbekommen, sind auch dafür die Fachleute vom Lindenhof die richtigen Ansprechpartner. Deren umfangreiches Leistungsspektrum, das sich auch auf Polstermöbel erstreckt, wird seit neuestem auch vor Ort im heimischen Wohnzimmer angeboten. Bequemer geht's nicht. Und haben die heimischen Gardinen eine Wäsche nötig, bieten die Lindenhöfer einen Hol- und Bringdienst, innerhalb von 60 Kilometer mit Ab- und Aufbau inklusive. Aktuell gibt es in der Teppichwäscherei auf dem Lindenhof als Angebot 15 Prozent Rabatt auf jede Reparatur und einen 50-Euro-Gutschein ab 6 Quadratmeter Teppichwäsche. *pr*

Teppichwäscherei Lindenhof, Ludwig-Beck-Straße 7 (Niederfeldzentrum), Telefon 0621 166 31 827, Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 10 bis 18 Uhr, Samstag 10 bis 14 Uhr.

Laufen für einen vollen Napf

4. Mannheimer Futterlauf am 25. Juni

Nicht nur die kleinen und großen Vierbeiner freuen sich auf den Futterlauf am 25. Juni. Foto: zg

MANNHEIM/NECKARAU. Zum „4. Mannheimer Futterlauf – Laufen für einen vollen Napf“ lädt der Verein Futteranker Mannheim am Samstag, 25. Juni, an die Vogelstang-Seen ein. Von jedem der fünf Infopoints kann in der Zeit zwischen 11 und 16 Uhr gestartet werden. Eine Startgebühr wird nicht erhoben; stattdessen bittet das Team des Futterankers Mannheim um Spenden für die gemeinnützige Arbeit.

Der 2,5 Kilometer lange Benefiz-Spaziergang für Groß und Klein rund um die Vogelstang-Seen unterstützt die Haustiere von Menschen, die vor Eintritt in die Bedürftigkeit bereits dort gelebt haben, und ist für Zwei- und Vierbeiner jeden Alters zu meistern. Ganz egal, ob Spaziergang oder Joggen – wichtig für den Futteranker Mannheim ist am Ende die Anzahl der erlaufenen Kilometer. Denn pro Kilometer erhält der Verein gespendetes und gesponsertes Trocken- und Nassfutter.

Über 30 Informationsstände rund ums Tier freuen sich auf Besucher: Accessoires (Leinen, Halsbänder, Futterbeutel), Produkte für Tiergesundheit und -pflege, Physiotherapie, Hundeschulen und -betreuung. Tierschutzorganisationen aus der Umgebung und dem Ausland runden das Angebot ab. Wer möchte, kann mit seinem Vierbeiner beim Agility- und Erlebnisparcours mitmachen.

Die Besucher erwartet eine große Blumentombola. Zur Stärkung gibt es selbst gebackene Kuchen und Deftiges einschließlich Dampfnudeln aus der Oppauer Dampfnudelbräterei. Der gesamte Erlös des 4. Mannheimer Futterlaufes kommt ausschließlich dem Futteranker Mannheim und damit den vielen bedürftigen Tieren der Kundenkartei zugute; in Form von Futter oder Beihilfen zu tierärztlichen Behandlungen und Operationen. *red*

Weitere Informationen unter www.futteranker.de

YERTAN
Sanitär & Heizung
Geprüfte Fachkraft für Rauchwarnmelder
Rheingärtenstr. 30 | 68199 Mannheim
0621/853412 | info@yertan.de | www.yertan.de

Das WWW von Donauer & Probst:
WASSER, WÄRME, WOHLBEHAGEN.
„Qualität und Zuverlässigkeit, dafür stehe ich persönlich“
Christopher Probst
Unsere Leistung auf einen Blick:
Bereich Heiztechnik:
- Energieberatung gemäß BAFA-Richtlinien
- Regen. Energien, Solar, Wärmepumpen
- Brennwerttechnik Öl und Gas
- Fernwärme
- Planung und Bau moderner Heizungsanlagen
- Wartung und Reparatur inkl. Notdienst
- Buderus Kachelofenheizeinsätze Öl und Gas

Bereich Sanitär
- Planung und Komplettausführung neuer Bäder
- Alters- und behindertengerechte Bäder
- Installation Trinkwasserversorgungsleitungen
- Wartung und Instandsetzung
- Trinkwasserhygiene/Legionellendesinfektion
- Gefährdungsanalysen Legionellen
- Notdienst

DONAUER & PROBST
Donauer & Probst GmbH & Co. KG
Dudenstraße 27 | 68167 Mannheim
Tel.: 0621/78 98 296 | Fax: 0621/78 98 298
E-Mail: info@donpro.de | Web: www.donpro.de

Fit bleiben.
Mit angepassten Einlagen beschwerdefrei wandern und laufen!
DAS GESUNDHEITSHAUS
FUCHS+MÖLLER
Seit über 80 Jahren arbeitet das Gesundheitshaus FUCHS+MÖLLER - Generationen übergreifend - im Gesundheitsbereich.
Ob Sanitätsfachhandel, Orthopädietechnik, Orthopädieschuhtechnik, Reha-Technik oder „Biomechanische Körperanalyse“, wir beraten Sie, damit Radfahren, Wandern oder Laufen leichter fällt und stellen Ihnen dafür die notwendigen Hilfmittel bereit. Lassen Sie sich beraten!
Wir tun mehr, wenn es um Ihre Gesundheit geht!
- Sanitätshaus
- Orthopädietechnik
- Orthopädieschuhtechnik
- Reha-Sonderbau
- Rehatechnik
- Homecare
- Medizintechnik

Hasenackerstraße 13-17
68163 Mannheim
Telefon 06 21 - 83 59 88-0
Telefax 06 21 - 83 59 88-99
eMail f-m@fumoe.de
www.fuchsundmoeller.de

Alles für den Schul- und Bürobedarf!
Papier-Gross
Inh.: B. Gross-Böhl
Schreibwaren · Bürobedarf
Friedrichstraße 9
68199 Mannheim-Neckarau
Tel. 8 41 33 66 · Fax 8 41 33 68
eMail: Schreibwaren@papier-gross.de
Home: www.papier-gross.de

Wir machen Ihre Markise fit für den Sommer!
• Neues Markisentuch, wählen Sie aus über 150 Dessins
• Sun Silkstoff Lotuseffekt ohne Mehrpreis
• auf Wunsch mit Elektromotor / Funk
• Gestellreinigung
Wir beraten Sie gern!
ERHARDT MARKISEN
BUCHOW ROLLADENBAU MEISTERBETRIEB
Jetzt Rolläden vom Fachmann umrüsten lassen.
Elektroantriebe bieten nicht nur Comfort, Sie sparen auch Heizkosten.
Ellerstadter Straße 8
68219 Mannheim
Telefon 0621 872350
Telefax 0621 872378
info@rolladenbau-buchow.de
www.rolladenbau-buchow.de

Fensterbau • Fachbetrieb • Reparatur • Verglasung
Glaserei Bleibinhaus ehem. Kuhn
Inh. Michael Bleibinhaus Glasermeister
24h Notdienst
Meerfeldstraße 86
MA-Lindenhof
Tel.: 0621 / 42 94 43 10
Mobil: 0170 - 27 04 834
www.glaserei-bleibinhaus.de
Glas- & Fensterreparatur-Eildienst • Fenster & Türen • Fliegengitter • Glastüren

Das Dach vom Fach!
MANNHEIM
Grünewald GMBH
DACHDECKEREI • MEISTERBETRIEB
Welfenweg 7 • 68307 Mannheim
Tel: 0621-78 70 61 • Fax: 0621-7 48 23 41
...von uns gibt's was auf's Dach!

Neckarauer Waldweg 26
68199 Mannheim
Fon: 0621/8 61 93 01
AT
MEISTERBETRIEB ANDREAS THUM
Heizung und Sanitär
Bäder und Küchen für ältere und behinderte Menschen
Wartungsarbeiten an Öl-, Gas- und Fernwärmeanlagen
Notdienst
WÄRME UND WASSER IN BESTEN HÄNDEN

Sanitär Kleissner
Theodor-Storm-Str. 136
68259 Mannheim
Telefon: 0621 / 718803-0
Telefax: 0621 / 718803-10
E-Mail: info@sanitaer-kleissner.de
Internet: www.sanitaer-kleissner.de
• Gas
• Wasser
• Entwässerung
• Rohrleitungsbau
• Feuerlöschanlagen
• Bauspenglerei
• Öl- und Gasheizungen
• Gesundheitstechnische Anlagen
• Kundendienst

Baumpflege und Gartengestaltung
GOOS
· Pflanzung
· Pflege
· Fällung
· Gutachten
· Seilklettertechnik
· Kronensicherung
· Sturmschäden
Tel.: 06 21 / 8 61 96 76
Fax: 06 21 / 8 99 58 32
Mobil: 01 73 / 3 43 08 09
www.goos-baumpflege.de

Zertifiziert nach DIN EN 1090 für tragende Bauteile
THOMAS RAPP Schlosserei
STAHL- UND METALLBAU
• Treppenkonstruktionen
• Stahlkonstruktionen aller Art
• Gitterroste und Podeste
• Terrassengeländer - Zäune
• Fenster - Fenstergitter
• Gittertore - Türen - Tore
• Schiebetore mit manuellem und elektrischem Antrieb
• Sectionaltore
• Schließanlagen
Bohnenbergerstraße 8 • 68219 Mannheim • Tel. (0621)85 14 11
Fax 858179 • www.rapp-metallbau.de

Geburtstag eine runde Sache

Zahlreiche Gäste ehrten GDS-Vorstand Bernd Schwinn

In Luftballons eingepackte Zettel wiesen dem Geburtstagskind den Weg zu den originellen Geschenken der Soli-Jugend. Foto: M. Kohler

NECKARAU. Am Abend des 7. Mai war die Volkshaus-Gaststätte Treffpunkt für eine besondere Geburtstagsfeier: Bernd Schwinn, kürzlich im Amt bestätigter Vorsitzender des GDS, feierte dort im Kreise seiner Familie, guten Freunden und politischen Weggefährten seinen 60. Geburtstag. Gratulanten waren nicht nur Mitglieder des GDS-Vorstands, sondern auch Vertreter des Rad- und Kraftfahrerbundes Solidarität Deutschland und dessen Jugendorganisation, Mitglieder der SPD-Ortsvereine Neckarau und Rheinau sowie Stadträtin Marianne Bade.

Nach einer kurzen Begrüßungsansprache des Geburtstagskinds war das reichhaltige Büffet eröffnet, das eine große Auswahl an köstlichen Hausmannskost-Spezialitäten bereithielt, die mit Suppe, Salaten, Fleisch, verschiedenen Beilagen und hausgemachten Desserts keine Wünsche offenließ. In locker-geselliger Atmosphäre überreichten die Mitglieder der Soli-Jugend einen Korb voller Geschenke mit einem pfiffigen Gedicht und hatten zu jedem der ausgesuchten Gaben eine witzig-vieldeutige Anmerkung parat, welche Jubilar und Gäste sehr amüsierten. Zu später Stunde gab es dann noch ein üppiges Torten- und Kuchenbüffet, bei dem die 60 als süße Verzierung oder sogar eingebacken im Mittelpunkt stand. *cm*

Gottesdienst im Grünen

Besondere Christi Himmelfahrt in Neckarau

NECKARAU. Himmelfahrt, morgens um 10 Uhr: Bei strahlend blauem Himmel feierten erstaunlich viele Menschen der Kooperationsregion der vier Evangelistengemeinden den gemeinsam Gottesdienst im August-Bebel-Park.

Während die Erwachsenen in der Predigt von Pfarrer Tobias Hanel mit einer Bildbetrachtung den Spuren Jesu folgten, arbeiteten die Kinder etwas abseits als Detektive. Ihr Ergebnis durften sie den Erwachsenen darbieten: Spuren Jesu, an denen man bis heute erkennt, dass Jesus am Himmelfahrtstag nicht einfach im Himmel „verschwunden", sondern mitten unter den Menschen ist, so die Erkenntnis.

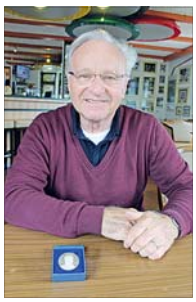
Die musikalische Begleitung durch den Bläserkreis unter Leitung von Jan Henneberger unterstützte den Eindruck vom „Himmel auf unserer Erde".

Rund 150 Besucher machten den besonderen Gottesdienst zum großen Erfolg und lauschten den Worten von Pfarrer Tobias Hanel. Fotos: zg

Im Anschluss an den Gottesdienst folgten viele der Einladung von Pfarrer Hanel und seinem Team zum gemütlichen Beisammensein bei einem Wurstbrötchen und Getränken. Zahlreiche Helfer trugen zum Gelingen des Tages bei und beim städtischen Jugendtreff Neckarau durften sich die Veranstalter mit Wasser und Strom versorgen. Gottesdienst im Grünen an Christi Himmelfahrt 2016 – eine rundum gelungene Aktion, bei der alles stimmte: knapp 150 Gäste, ein gelungener Gottesdienst für Groß und Klein, gute Bläsermusik, ein starkes Team und Sonnenschein: „Wir freuen uns schon jetzt auf den Himmelfahrts-Gottesdienst im nächsten Jahr", so das Fazit der Organisatoren. *red*

Willy-Brandt-Medaille „hat mich gerührt"

Lothar Mark: Engagiert und geradlinig



Lothar Mark ist stolz auf die Willy-Brandt-Medaille. Foto: Schillinger

MANNHEIM. Dass Lothar Mark im vergangenen Jahr 70 Jahre alt geworden ist, sieht man ihm nicht an. Er ist interessiert, kämpferisch und engagiert wie eh und je, als er sich mit den Nord-Nachrichten in seinem zweiten „Wohnzimmer" – dem Olympia-Cafe in der Gartenstadt – trifft, um über seinen Lebensweg und seine Verbindung zum Mannheimer Norden zu sprechen. Am Wochenende zuvor bekam Lothar Mark von „seinem" Wallstadter Ortsverein die Willy-Brandt-Medaille verliehen. Das Leben und Wirken von Willy Brandt hat Lothar Mark fasziniert und geprägt. „Er war meine Motivation, 1970 in die SPD einzutreten", schmunzelt Mark, der schon früh politisch interessiert war. Nach dem Abitur absolvierte Mark ein Lehramtsstudium der Geschichte, Geographie und Politologie an der Universität Mannheim. 1972 war Mark Lehrer, zuerst am Peter-Petersen Gymnasium, und zuletzt als Studiendirektor am Elisabeth-Gymnasium in Mannheim tätig. Mark war von 1975 bis 1989 im Mannheimer Gemeinderat, und ab 1989 Bürgermeister für Kultur und Schule sowie Sportbürgermeister.

In dieser Zeit begann die Schönauer Schulrochade, die sein Nachfolger Dr. Peter Kurz vollendete. In seiner Zeit gab es sogar eine Bestandsgarantie für das Sandhofer Freibad: „Ich hoffe, dass das noch heute gilt." Mark führte auch Verhandlungen mit der „Spiggl"-Fabrik um den Erhalt des historischen Seppl-Herberger-Blocks auf dem Luzenberg. Dietmar von Hoyningen-Huene erinnert noch heute an die Gestaltung der Fachhochschule. „Ohne Mark gäbe es heute keine Abteilung Design." Er sorgte dafür, dass die Hochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung in Mannheim verbleiben konnte, und er kämpfte gegen Hartmut Mehdorn für eine ICE-Strecke, die – nicht nur seiner Meinung nach – als Untertunnelung oder gedeckelt an Wohnbebauungen vorbei gebaut werden sollte.

1998 wurde Mark für den Wahlkreis Mannheim I mit dem besten Ergebnis für Baden-Württemberg direkt in den Bundestag gewählt, wo er bis 2009 als Abgeordneter, unter anderem im Haushaltsausschuss, tätig war. Hier lag sein Interesse vor allem an Lateinamerika. So war es fast selbstverständlich, dass er nach seinem Ausscheiden aus dem Bundestag mehrere Jahre in Peru lebte. Seine Frau unterrichtete dort an einer deutschen Schule, und er engagierte sich im deutschen Club, in einer Bibliothek und gab selbst Unterricht. Nun ist er wieder in Mannheim, lebt in der Gemarkung Käfertal und berichtet gerne aus seiner Lateinamerika-Zeit. Lothar Mark war von 1984 bis 1989 Präsident des Mannheimer ERC. Da er heute auch noch sportlich interessiert ist, ließ er sich in den Vorstand bei der MTG wählen.Die Stadt Mannheim zeichnete Lothar Mark 2010 mit dem Ehrenring aus. *schi*

PAULAS WELT

Kampf ums Bett

Hola, mis amigos,
seit ich mit Padrona zusammen wohne, schlafe ich nachts immer in meinem Körbchen im Arbeitszimmer, denn ich will ungeteilte Ruhe. Doch seit ich einmal vor Poltergeräuschen am frühen Morgen aufgeschreckt zu Padrona ins Schlafzimmer flüchtete und Schutz suchend zu ihr ins Bett sprang, lerne ich diese Schlafstätte immer mehr schätzen. Padrona schätzte meine plötzliche Anwesenheit weniger und scheuchte mich weg, erlaubte mir aber, im Zimmer zu bleiben. Kurz darauf startete ich noch einen Versuch, näher bei Padrona zu sein, und noch zwei weitere – mit geringem Erfolg. Denn sie gestattete mir lediglich, am Fußende des Betts zu liegen.

Mein Ehrgeiz war geweckt, und seither versuche ich jeden Morgen, auch wenn keinerlei Lärm zu hören ist, vor 6 Uhr in Padronas Bett vorzudringen. Sie findet das nicht lustig, weil sie eigentlich noch schlafen könnte, was dann aber kaum möglich ist. Denn ich springe elegant hinein, werde an den Rand verwiesen, was ich aber nicht akzeptiere. Ich möchte nämlich auf Padronas angewärmten Platz. Also rücke ich immer näher heran, wälze mich auf den Rücken und versuche, sie mit den Hinterfüßen wegzudrücken. Wenn das nichts fruchtet, lege ich mich quer über sie. Spätestens dann ist für Padrona an gemütliches Ruhen nicht mehr zu denken: Sie drückt mich weg und rutscht meistens freiwillig ein wenig zur Seite. Wenn das alles nichts nützt, greift Stufe drei: Ich bohre mit der Schnauze dicht neben Padrona, und grabe den Kopf unter sie, stample die Bettdecke weg und zapple, was das Zeug hält. Sie ist dann meist leicht sauer, kapituliert aber schließlich und steht murrend auf.

Neuerdings wundere ich mich, dass die Schlafzimmertür morgens verschlossen ist. Ausgesperrt!! Aber ich werde mein angewärmtes Plätzchen nicht kampflos aufgeben! Also winsle ich erbarmungswürdig vor der Tür und kratze mit aller Kraft daran. Dabei ist Ausdauer gefragt, doch irgendwann geht die Tür einen Spalt auf und ich schlüpfe blitzschnell hinein und besetze sofort den warmen Platz im Bett. Padrona hat dann die Wahl, am äußersten Rand zusammenkrümmt zu liegen oder aufzustehen.
Ich rolle mich zusammen und schlafe ein. Es geht nichts über eine gute Taktik, meint

eure Paula

ZURÜCKGEBLÄTTERT

20 Jahre Spiel- und Sportplatzfest auf dem 48er Platz

NECKARAU. Im Juni 2006 fand das 10. Spiel- und Sportplatzfest auf dem 48er Platz auf dem Almenhof statt, organisiert von der Elterninitiative 48er-Spiel- und Sportplatz MA-Almenhof e. V. um die Vorsitzende Annette Knapp-Wallenwein. Zum Jubiläum wurde das beliebte Fest für kleine und große Besucher noch abwechslungsreicher gestaltet, unter anderem mit Kletterturm, Kleinfeldtennis, Polizei- und Feuerwehrauto zum Ausprobieren, Malen, Kasperletheater und für die Jugendlichen einem Streetballturnier. Auch Sponsorenläufe und bei günstigem Wetter sogar der Start eines Fesselballons waren Programmattraktionen.

Die Elterninitiative gründete sich im Jahr 1997 mit dem Ziel, den maroden Spielplatz am 48er Platz zu sanieren und mit neuen Geräten zu bestücken. Da die Stadt keine finanziellen Mittel zur Verfügung stellen konnte, wurde ein Fest vor Ort organisiert, um mit den daraus erzielten Einnahmen und der Unterstützung von Privatleuten, Betrieben aus Neckarau und Umgebung sowie Kommunalpolitikern die Sanierung anzugehen. Danach wurde das Fest jedes Jahr auf die Beine gestellt und nach zehn Jahren hatte die Initiative der Stadt bereits 27.000 Euro für Investitionen auf dem Platz zur Verfügung stellen können. Damit wurden beide Spielplätze neu gestaltet, Bänke aufgestellt, zwischen den Bunkern ein Basketballfeld eingerichtet und Tischtennisplatten angeschafft. Später folgten ein Inliner-Hockey-Feld und ein Tischkicker.

Für ihr außergewöhnliches Engagement für Kinder und Jugendliche wurde die Elterninitiative mehrfach ausgezeichnet, das Spiel-und Sportplatzfest ist mittlerweile liebgewordene Tradition im Almenhof. Bis vor zwei Jahren fand es regelmäßig statt, doch im letzten Jahr musste das Fest wegen des Abrisses und Neubaus der Umkleidekabinen auf dem 48er Platz entfallen. Daher lud die Elterninitiative kurzerhand zu einem Picknick mit Freunden des 48er Platzes auf dem Platz ein. *cm*

Auch das gab es beim Spiel- und Sportplatzfest: Väter und Söhne maßen sich beim (Tisch-)Fußballspiel auf dem 48er Platz. Foto: Meixner

13. Neckarauer Stadtteilfest

Samstag & Sonntag, 18. & 19. Juni 2016

Programm

Samstag, 18. Juni

11.00 Uhr	Beginn des Festes
14.00 Uhr	Handharmonikaverein Rheinklang
15.00 Uhr	Vorstellung der Vereine
15.30 Uhr	Fassbier-Anstich und Fest-Eröffnung durch Dipl.-Ing. Manfred Schumacher, Vorstand des GKM
16.00 Uhr	Hip-Hop-Gruppe des TV 1884
16.30 Uhr	Tamara Pusch
18 - 23 Uhr	Hit-Sensation – Hits der letzten 50 Jahre

Sonntag, 19. Juni

11.00 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst mit Pfarrerin Regina Bauer, ev. Matthäusgemeinde, und Pfarrer Martin Wetzel, St. Jakobus-Gemeinde
13.00 Uhr	Judo-Vorführung, Post SG Mannheim-Neckarau
14.00 Uhr	Blaskapelle Dannstadt
16.00 Uhr	Bootstaufe
16.30 Uhr	DJ Tal Ötzi
18 - 21 Uhr	Charles Shaw and the „Classic Brothers", Black Soul & Rock der 80er und 90er Jahre

Herzlich Willkommen beim Neckarauer Stadtteilfest am Samstag 18. und Sonntag 19.06.16

Interessengemeinschaft Neckarauer Vereine 1954 e.V.
Der Vorstand

Die GDS Neckarau begrüßt alle Besucher des Neckarauer Stadtteilfestes am 18. und 19. Juni 2016.

Gemeinschaft der Selbständigen (GDS)
Bernd Schwinn

Grußwort

Zum 13. Neckarauer Stadtteilfest begrüßt die IG Neckarauer Vereine viele Besucher aus Neckarau, den anderen Stadtteilen Mannheims und der Region. Ihnen wird zwei Tage lang ein abwechslungsreiches Programm mit vielen Highlights geboten. Auch kulinarisch bleiben kaum Wünsche offen. Lassen Sie sich überraschen!

Besonderer Dank der IG gilt den Sponsoren und den Vereinen, die das Fest verlässlich unterstützen.

Die IG wünscht allen Gästen frohe Festtage in Neckarau!

Richard Karusseit
Vorsitzender IG Neckarauer Vereine

Teilnehmer

1. Pilwe Neckarau
Pfälzer Spezialitäten, Saumagen, Pilwe-Teller, Brezel, Kasseler mit Kraut, Bratwürste mit Brot, Leberknödel mit Kraut, Wurstsalat mit Brot, Handkäse mit Musik; Bierwagen, Bier, Pils, Weizenbier, Pilwe-Bar

2. Sängerhalle Germania
Kaffee, Kuchen; Wein, Sekt, alkoholfreie Getränke

3. Verein Geschichte Alt-Neckarau
Wurstsalat mit Pommes, Kartoffelpuffer mit Lachs oder Apfelmus, Steak, Curry-wurst; alkoholfreie Getränke, Sekt, Wein

4. VFL Neckarau e.V.
Bier, Wein, alkoholfreie Getränke, Cocktails

5. Susanne Köhl
Waffeln, Apfelküchle, Pfannkuchen; Mineral-wasser, Kaffee, Capri-Sonne, Apfelsaftschorle

6. Amalia Garofalo
Crepes, Slush; Kaffee, Cappuccino

7. Peters Fischmarkt
Fischspezialitäten, französischer Sekt

8. Freiwillige Feuerwehr
Kuchen, Kaffee, Cocktails

9. Förderverein Jugendtreff Neckarau
Kickerturnier und Wurfspiel

10. Förderverein MFC 08
Wein, Sekt, alkoholfreie Getränke

11. Betreuung Hüpfburg
Hüpfburg

12. Deutsches Rotes Kreuz
Sanitätsdienstliche Betreuung

13. SPD Ortsverband
Infostand, roter Sekt

14. FDP Ortsverband LiANe
Infostand

15. Förderverein Wilhelm-Wundt-Bücherei
Infostand

16. VdK Ortsverband Neckarau
Infostand

Stand: 8. Juni 2016, Änderungen vorbehalten.

Der Verein
„Geschichte Alt-Neckarau e.V."
verwöhnt Sie beim Stadtteilfest mit Wurstsalat, Pommes, Steaks, Brat- und Curry- Wurst, Kartoffelpuffer, großer Sektbar, Wein und -Schorle sowie alkoholfreien Getränken.

Neckarauer Stadtteilfest 2016
Besuchen Sie den VfL Kurpfalz-Stand am Marktplatz.
Wir verwöhnen Sie mit Bier, Wein, Sekt, Schorle und alkoholfreien Getränken sowie diverse Cocktails

Verein der Freunde und Förderer des MFC 08 Lindenhof
Auch in diesem Jahr sind wir beim Neckarauer Stadtteilfest wieder für Sie da.
Wir verwöhnen Sie an unserem
Schorle – Stand
mit Pfälzer Weinen, Französischem Sekt, Mineralwasser und Apfel Schorle.

Wir begrüßen Sie am „Pilwe"-Stand auf dem Neckarauer Marktplatz mit Kurpfälzer Spezialitäten in gewohnter Qualität
Neckarauer Narrengilde
„Die Pilwe" e.V.
Wir freuen uns auf Euch

Kanu-Gesellschaft Neckarau e.V
Am Stadtteilfest 2016 sind wir wieder mit der Bootstaufe am Sonntag um 16 Uhr dabei.
Diesmal ohne Stand, da ein Großteil unserer Aktiven an diesem Wochenende für den Sport unterwegs sind.
Info: www.kgneckarau.de

Herzlich willkommen!
SÄNGERHALLE GERMANIA 1879
Am Neckarauer Stadtteilfest bieten wir Kaffee und Kuchen sowie Wein und alkoholfreie Getränke.

Wir wünschen allen Besuchern des Stadtteilfests viel Spaß!
VERLAG • WERBEAGENTUR • INTERNET
Fon 0621-727396-0 | info@sosmedien.de | www.sosmedien.de

NEU! seit 1. März
SERVICE
WARTUNG
REPARATUR
Öffnungszeiten:
Mo.-Do. 8-18 Uhr
Fr. 8-17 Uhr
FUCHS
ehemals Auto Greiling
KFZ-SERVICE MICHELBACH
MEISTERBETRIEB
Inhaber: Kai Michelbach
Luisenstr. 50 / 68199 Mannheim / Tel. 0621-853450
info@kfz-michelbach.de / www.kfz-michelbach.de

Knabenchor im Fernsehen

Neckarauer Jungs im TV und Internet zu sehen

NECKARAU. Der 2013 im Bachgymnasium gegründete Mannheimer Knabenchor, der bereits in mehreren anspruchsvollen Konzerten von sich reden machte, nahm im letzten Jahr an der Filmproduktion des SWR „Mannheim macht Musik“ teil.

Der Mannheimer Knabenchor bei der letzten Chorfreizeit mit den Chorleitern Immanuel Zeh (hintere Reihe l.) und Matthias Billinger (hintere Reihe 2. v. l.). Foto: Meixner

Der Film, der unter anderem den Knabenchor am Probenort in Neckarau zeigt, wurde allen Sängern und Eltern Anfang Juni im Atlantis Kino vorgestellt.

Die Ausstrahlung im Fernsehen ist am Mittwoch, 15. Juni, um 23.30 Uhr zu sehen. Wem der Sendetermin zu spät ist, der kann den Film in der darauf folgenden Woche in der Mediathek des SWR unter swrmediathek.de anschauen.

Die jungen Sänger des Knaben- und des Aufbauchors freuen sich immer über Zuwachs von Schülern aus Grundschulen der Klassen eins bis vier aus Mannheim und Umgebung.

Mehr Infos auch unter www.knabenchor-mannheim.com.

cm

KOMPAKT

Gekämpft, gezittert, gejubelt

Die Turnerinnen (von links): Corinna Seitz, Selina Osterholzer, Valeria Layer, Anika Brüske, Eva Lentz, Vivien Hess und die Fans. Fotos: zg

NECKARAU. In diesen Tagen fand in Pforzheim der Relegationswettkampf zur Oberliga statt. Um zwei Plätze turnten vier Mannschaften: Breisgauer Turngau, TV Neckarau, SG Walldorf Astoria und die SG Nußloch. Die Damen der TG Breisgau traten nicht an, so dass den Neckarauer Damen des TV 1884 mit Trainerin Delia Crainic ein zweiter Platz reichte, um in der Saison 2017 weiter in der Oberliga zu turnen. Es war ein sehr spannender Wettkampf und am Ende war der Jubel, auch bei den mitgereisten Fans, riesengroß.

red

KLAUS BARTH GmbH
MALERBETRIEB
Maler- und Tapezierarbeiten
Kreative Maltechniken
Fassadenanstriche
Wärmedämmung
Betonsanierung
Brandschutzzertifiziert
Telefon 06202/780237 · Fax 06202/920263
Gewerbepark Hardtwald 12 · 68723 Oftersheim
E-Mail: kontakt@malerbarth.info · www.malerbarth.info

Orthopädie-Schuhtechnik Meisterbetrieb
Alwin Schreiber
Unsere Leistungen für Sie:
- Einlagen nach Maß
- Sporteinlagen
- Diabetes Versorgung
- Schuhreparaturen
- Bequemschuhe
- Orthopädische Schuhzurichtung
- Orthopädische Maßschuhe
- Orthesen und Bandagen
Sie finden uns in 68199 MA-Neckarau, Friedrichstr. 4, Telefon 0621 - 85 50 87
Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag von 9.00-12.30
und 14.30-18.00 Uhr
Mittwoch 9.00-12.00 Uhr
Samstag geschlossen
Lieferanten aller Krankenkassen
www.Wir bringen Sie zum Laufen.de

Tenniscamp im Zeichen der Fußball EM

TC Harmonie: Spiele und 50-jähriges Jubiläum

NECKARAU. Trotz der angekündigten Eisheiligen ließen sich 28 Kinder und Jugendliche nicht davon abhalten, am diesjährigen Pfingst-Tenniscamp des TC Harmonie vom 17. bis 20. Mai teilzunehmen. Sie taten gut daran, denn das Wetter war nahezu ideal für die sportlichen Aktivitäten im Freien, so Nina Grünzinger, die das diesjährige Programm mit organisierte.

Die zunehmende Teilnehmerzahl bestätigte auch dieses Jahr wieder, dass das Programm der Trainer und ehrenamtlichen Helfer bei der Tennisjugend sehr großen Anklang findet. Die Einteilung der Gruppen nach Alter und Spielstärke stand dieses Jahr ganz unter dem Motto der teilnehmenden Länder der kommenden Fußball EM – wobei jedes Land am Ende des Camps zum letzten Turniertag einen Sieger hervorbrachte.

Die Aktivitäten während des Camps beschränkten sich nicht nur auf Tennis. Das komplette sportliche Angebot, das die Tennisanlage des TCH zu bieten hat, wurde genutzt: die Fun-Arena für Fußball und Basketball, das Beach-Feld für Volleyball und den neuen Trendsport Beach-Tennis, das Trampolin sowie der nahegelegene Waldpark, der die Trainer(innen) immer zu beliebten Gruppenaktionen animiert. Für das leibliche Wohl sorgten ehrenamtliche Helfer(innen) unter der Leitung von Ulrike Alt. Dabei war es nicht leicht, alle kulinarischen Besonderheiten unter einen Hut zu bekommen. Doch die Koch-Crew schaffte es immer wieder, glückliche Kindergesichter zu zaubern und wenn es der leckere Nachtisch war. „Die Stimmung war sehr gut, das Untereinander der Kinder und Jugendlichen sehr harmonisch“, so die Trainer.

Das nächste Camp ist bereits in der Planung. In der letzten Sommerferienwoche vom 5. bis 9. September findet erneut ein Ferien-Camp statt. Teilnehmen können auch Nichtmitglieder und Interessierte, die mal in den Tennissport reinschnuppern möchten. Der Preis für die Woche inklusive Mittagessen, Snackpausen und Getränke beträgt 160 Euro für Nichtmitglieder und 135 Euro für Mitglieder.

Diejenigen aktiven oder auch passiven Tennisfans, die hochklassige Tennisspiele mal live erleben möchten, können bei den Spielen der Herren 30-Mannschaft vorbeischauen. Sie spielt in der höchsten Liga Badens. Die nächsten Spiele: Sonntag, 19. Juni, ab 11 Uhr gegen TC Mengen; Sonntag, 3. Juli, ab 11 Uhr gegen TK GW Mannheim und Sonntag, 17. Juli, ab 11 Uhr gegen TSG SV Blankenloch/SSC Karlsruhe. Zuschauer sind herzlich willkommen.

Gute Laune bei den Teilnehmern des Tenniscamps beim TC Harmonie. Foto: zg

Und noch ein weiteres Highlight findet in diesem Jahr statt: Der TC Harmonie, der seine Anfänge im Schnickenloch und am Pfalzplatz auf dem Lindenhof hatte, bevor er auf seinen jetzigen Standort kam, feiert dieses Jahr sein 50-jähriges Jubiläum. Am 23. Juli lädt der Club zu einem großen Jubiläumsfest ein. Dabei werden zahlreiche sportliche Aktivitäten für alle Altersklassen geboten. Tolle Preise winken bei der Tombola. Für das leibliche Wohl ist den ganz Tag über gesorgt. An der Beachbar werden Cocktails gemixt und am Abend gibt es Köstlichkeiten vom Grill. Für musikalische Unterhaltung sorgt eine Musikband und ein DJ garantiert, dass in die Nacht getanzt werden kann. Der TC Harmonie freut sich schon heute über viel Besuch auf der schönen Anlage direkt am Waldpark.

red

Weitere Informationen unter www.tcharmonie.de

PFLEGE • VERTRAUEN • GEBORGENHEIT • SICHERHEIT

B+O Seniorenzentrum Brühl
Alten-, Wohn- Pflegeheim • Kurzzeitpflege • Tagespflege
Überkonfessionell • TÜV-Zertifiziert
24-STUNDEN-NOTAUFNAHME-SERVICE
Mannheimer Landstraße 25 • 68782 Brühl
Telefon (06202) 708-0
Mail: kontakt@bo-seniorenzentrum.de
www.bo-seniorenzentrum.de

Klänge der Freude von Süd nach Nord

Sängerhalle Germania mit Gästen in der Matthäuskirche

NECKARAU. Zu ihrem diesjährigen Konzert in die Matthäuskirche hatte die Sängerhalle Germania auch den Mädchenchor des Eduard-Balsys-Kunstgymnasiums aus Mannheims litauischer Partnerstadt Klaipeda eingeladen. Unter der musikalischen Leitung von Chordirektor ADC Volker Schneider hörten die zahlreichen Zuschauer im ersten Teil des Konzertes Chöre, die vom Frauen-, Männer- und gemischten Chor der Sängerhalle vorgetragen wurden. Wie im Titel des Konzertes bezeichnet, sollte die musikalische Reise im Süden beginnen. Volker Schneider, seit 30 Jahren Chorleiter in Neckarau, übernahm die Moderation der Lieder. Alle drei Chorgattungen nahmen die Zuhörer mit in die südlichen Regionen Europas. So hörte man die „Glocken von Isola Bella“, erlebte eine „Meeresnacht“ und das „Chianti-Lied“ erklang. Zum Ende dieses ersten Teils nahm der Männerchor die Zuhörer gesanglich wieder weiter nördlich in die Dolomiten mit und trug das bekannte Lied der Berge „La Montanara“ vor.

Sowohl die Chöre als auch die Solisten Marianne Lipponer, Sigrid Sachse, Willi Annemeier und Wolfram Arnold sowie Wolfgang Schubardt am Klavier zeigten sich in musikalischer Hochform und wurden vom Publikum mit Applaus in die Pause verabschiedet.

Den zweiten Teil gestaltete der Mädchenchor aus Klaipeda. Die neun- bis sechzehnjährigen Mädchen des litauischen Chores unter der Leitung von Zita Kariniauskiene sangen sich sofort in die Herzen der Zuhörer. Glockenhelle Stimmen trugen zu Beginn einige Kirchenlieder wie „Vater Unser“ und „Gloria“ vor. Die Schönheit ihrer Heimat Litauen spiegelte sich in den Liedern, die dann folgten und sehr schön von Asta Strumiliene für die Zuhörer übersetzt wurden. Bei Klaviersoli von Guoste Bridikyte und Goda Caraite und einem Gesangssolo von Deimante Narkute zeigten die Mädchen ihr außergewöhnliches musikalisches Können.

Zum Schluss des Konzertes trafen sich alle Chöre zu zwei Stücken auf der Bühne. Mit einem Chor „Kur giria zaliuoja“ in litauischer Sprache wurde die Landschaft Litauens besungen und das schöne Konzert mit „Oh Happy Day“ beendet.

Der 1. Vorsitzende Wolfram Arnold bedankte sich am Ende bei allen Mitwirkenden und überreichte zur Erinnerung an die Gäste aus Litauen die Chronik des Vereins. Sein Dank ging insbesondere an den 1. Vorsitzenden der Arbeitsgemeinschaft der Memellandkreise Uwe Jurgsties, der die Verbindung zu dem litauischen Gastchor hergestellt hatte, und an Volker Schneider, dem es auch nach 30 Jahren immer wieder gelingt, die Sängerinnen und Sänger für den Chorgesang zu begeistern.

red

Zum Schluss des Konzertes trafen sich alle Chöre zu zwei Stücken auf der Bühne. Foto: zg

Autohaus Keller e.K.
Inhaber Horst Reinhardt
Unabhängige KFZ-Reparaturwerkstatt
BOSCH Automotive
Bremsentechnik
Elektrik | Elektronik
Dieseleinspritzung
Benzineinspritzung
Inspektion inkl. Mobilitätsgarantie
Karosserie und Unfallinstandsetzung
Lackierung (Hauseigen)
Räder / Reifen Einlagerung
Scheibenservice
Klimastützpunkt
AU / HU täglich im Haus
LIQUI MOLY MOTORENÖLE ADDITIVE AUTOPFLEGE
John-Deere-Str. 73 · 68163 Mannheim · www.keller-ek.de · Tel. 0621-83 47 60

Vorsicht Baustelle – Betreten erwünscht

Gemeindefest der Matthäusgemeinde auf dem Schulhof des Bachgymnasiums

NECKARAU. Vom 2. bis 4. Juli dauert das Gemeindefest der Matthäusgemeinde in diesem Jahr. Die haupt- und ehrenamtlich Verantwortlichen der Gemeinde lassen sich von der Baustelle auf dem Gelände des Bachgymnasiums nicht abhalten und führen das Fest durch – wie gewohnt mit viel Livemusik, einem Festgottesdienst und einem attraktiven Programm. Am Samstag- und am Sonntagabend werden beliebte Bands den Kirchturm zum Wackeln bringen. Dazu gibt es Auftritte von Neckarauer Vereinen und Chören. Auch die Big Band des Bachgymnasiums ist wieder mit von der Partie. „Wir werden ein bisschen zusammenrücken, es wird gemütlich werden", sagt Dorothea Scharrer, die Vorsitzende des Ältestenkreises, „aber das wird der Stimmung absolut keinen Abbruch tun."

red

Das Programm

Samstag, 2. Juli 2016
18 Uhr: „Hock um die Kersch"
18.30 Uhr: Tanzvorführung Hellifit & Dance
20 Uhr: Das Cross´n´Groove Open Air „Back to the 80´s", Eintritt frei

Sonntag, 3. Juli 2016
11 Uhr: Festgottesdienst für Groß und Klein, Predigt: Schuldekan Weisbrod, Nach dem Gottesdienst: „Hock um die Kersch" mit leckerem gemeinsamen Mittagessen. Auftritte: MatthäusChor „Sing around the Church", Chor „Sound Harmonists" Heidelberg, Spielstube Neckarau, Bastelaktionen für Kinder, Tombola
14-16 Uhr: Bühnenprogramm: Judoabteilung der Post SG, TV 1884 Hip Hop Girls
16 Uhr: Big Band Bachgymnasium
18 Uhr: Musik mit der Neckarauer Band „BigSmall"

Montag, 4. Juli 2016
12 Uhr: Hoffest des Förder- und Betreuungsbereichs der Gemeindediakonie
15-17 Uhr, Matthäuskirche: „Café für Leib und Seele": Unter diesem Motto sind alle, Alte und Junge, eingeladen, es sich in der Kirche mit Kaffee und Kuchen gutgehen zu lassen.

Auftritte: Kita „Sonnenblume", Calvinos (Chor des Calvin-Hauses), Theater-AG des Katharina-Zell-Hauses, Gemeinsames Liedersingen
18 Uhr: „Hock um die Kersch", Abend der Vereine: Sängerhalle Germania, Frauenchor 1924, Pilwe Solisten-Medley & Fanfarenzug, Tombola-Sonderverlosung

21.45 Uhr: Schlussandacht

OB kehrt zurück zu seinen Wurzeln

Diesterwegschule feiert 100-jähriges Bestehen / ehemaliger Schüler Peter Kurz

100 Jahre Bestehen konnte die Diesterwegschule feiern.

LINDENHOF. Seit nunmehr 100 Jahren gehört das lang gestreckte Gebäude der Diesterwegschule zum vertrauten Bild des Stadtteils Lindenhof. Im Beisein von zahlreichen Vertretern der Politik feierten Schulleiter Benjamin Zschätzsch, das Kollegium und natürlich die Schüler jetzt das Schuljubiläum unter dem Motto „Schule früher-heute-morgen" gemeinsam mit Oberbürgermeister Dr. Peter Kurz und Bildungsbürgermeisterin Dr. Ulrike Freundlieb. „In 100 Jahren haben viele Generationen von Schülerinnen und Schülern in der Diesterwegschule ihre ersten Bildungs-Schritte gemacht. Auch ich bin hier zur Schule gegangen", begrüßte der Oberbürgermeister die zahlreichen Besucherinnen und Besucher des Festaktes. Der Diesterwegschule sei es gelungen, durch ihr ganzheitliches Schulprofil mit vielen Schwerpunkten – wie etwa Leseförderung, Bewegung oder musisch-kreativer Förderung – einen abwechslungsreichen Schulalltag zu gestalten. „Gerade aber die besondere Förderung im Bereich der Naturwissenschaften, den sogenannten ‚MINT'-Fächern Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik, möchte ich besonders hervorheben", so Kurz weiter. „Die als ‚MINT-freundliche-Schule' geehrte Diesterwegschule ist damit ein wichtiger Baustein in unserer vielfältigen Bildungslandschaft, die den Wirtschaftsstandort Mannheim mit seinem wachsenden Bedarf an qualifizierten Fachkräften auch in Zukunft stärkt."

Chancengleichheit für alle Mannheimer Kinder Mit rund 300 Schülerinnen und Schülern verteilt auf 14 Klassen ist die Diesterwegschule nicht nur eine wichtige Bildungseinrichtung im Stadtteil, sondern auch für ganz Mannheim. „Eine Grundschule stellt die Weichen für den späteren Lebensweg", ist Kurz überzeugt. „Als Schulträger weiß die Diesterwegschule, wissen alle Schulen uns dabei fest an ihrer Seite. Wir wollen gemeinsam die Voraussetzungen schaffen, damit bereits von frühester Kindheit an alle Mannheimer Kinder die gleichen Chancen auf eine erfolgreiche Bildungsbiografie bis hin zum Übergang von der Schule in den Beruf erhalten", erläutert er die Ziele der vielgestaltigen kommunalen Bildungsangebote. Und auch die Grundschule im Lindenhof ermöglicht ihrer Schülerschaft durch zahlreiche Kooperationen auch über die Stadtteilgrenzen hinweg vielfältige Entwicklungsimpulse und -möglichkeiten jenseits des Unterrichts. Hier verstehen Schulleitung und Kollegium Lernen als lebenslangen Prozess, ein positives Lernklima soll frühzeitig die Freude am Wissenserwerb wecken. Talente zu entdecken, zu entfalten und zu stärken sind Ziele des unter dem Motto „Gemeinsam fördern – Hand in Hand lernen" ausgestalteten Schulprofils, die die gesamte Persönlichkeit der Schülerinnen und Schüler sowie deren soziale Kompetenz stärken sollen und sich auch in den strategischen Zielen der Stadt finden. „Die Diesterwegschule wird diese Aufgabe hier im Lindenhof erfüllen, und ich bin überzeugt, dass sie dies mit Bravour meistern wird", so Kurz abschließend.

red

Besonders freute das den ehemaligen Schüler Peter Kurz, der Rektor Benjamin Zschätzsch sogar Lektüre mitgebracht hatte. Fotos: Kranczoch

über 120 Jahre

Friedhofsgärtnerei
Paul Stelzer
Inh. Bernd Stelzer

Pflanzenverkauf · Grabgestaltung und Pflege · Dauergrabpflege

Wenn Sie ein Grab nicht mehr pflegen können, oder wenn Sie schon heute alles für die Zeit danach regeln wollen, bietet Ihnen Dauergrabpflege viele Vorteile. Garantie über gesamte Vertragsdauer durch Genossenschaft Badischer Friedhofsgärtner e.G. Wir beraten Sie gerne.

MA-Neckarau · Friedhofstraße 4 · Tel. 85 19 05 · Fax 8 62 08 30 · www.gaertnereistelzer.de

GLÜCKSTEIN V
LINDENHOF

Glücksteinallee 32, Mannheim-Lindenhof

KAPITALANLEGER AUFGEPASST!

Attraktive **2 Zl.-Eigentumswohnung** in einzigartiger Lage am zukünftigen Hanns-Glückstein-Park. Ca. 60 m² Wfl., großzügige Raumaufteilung, Loggia, hochwertige Ausstattung. EnEV 2016. B, 65,2 kWh, FW, BJ 2016, B.

KP € 259.200,– zzgl. TG-Stpl. € 20.000,– **Gesamt: € 279.200,–**

Keine Käuferprovision.
Kostenfreier Erstvermietungsservice.

Telefon 0621/8607-255
www.GlucksteinV.de, info@GlucksteinV.de

Beratungspavillon:
Lindenhofstraße/Eichelsheimerstraße
Mo./Mi. 10–13 und 15–18 Uhr, Sa. 10–13 Uhr

DIRINGER & SCHEIDEL
WOHN- UND GEWERBEBAU GMBH
Wilhelm-Wundt-Straße 19
68199 Mannheim

D&S

ANGEBOTE
gültig vom 18.6. - 2.7.2016

TOP-HITS

Niederfeld Getränke

Ihr Handels- und Gastronomiepartner mit Vollsortiment (ehemals Feldbergstraße 37-39)

Eichbaum Ureich 24 x 0,33/ 20 x 0,5L +3,42/3,10 Pfand 9,99 €
Coca Cola versch.Sorten 12 x 1L + 3,30 Pfand 7,99 €
Odenwald Quelle Classic/Medium 12 x 0,7L + 3,30 Pfand 3,99 €
Jack Daniel's 0,7L pro Kunde 1 Krt/6 Fl. 13,99 €
Eichbaum Export/Pilsener 20 x 0,5L + 3,10 Pfand 8,99 €
Volvic PET 6x1,5L + 3,- Pfand 3,99 €
Bitburger/ Warsteiner 24 x 0,33/ 20 x 0,5L +3,42/3,10 Pfand 10,99 €
Stengers Apfelsaf klar/naturtrüb 100% Direktsaft 6 x 1L + 2,40 Pfand 5,99 €

NEU

Fischerstraße 4
MA-Neckarau
Tel.: (0621) 81 09 90 28
Fax.: (0621) 81 09 97 44

Öffnungszeiten:
Mo-Fr 8.30 - 18.30 Uhr
Sa 8.30 - 14.30 Uhr

GASTRONOMIESERVICE
HEIMSERVICE
www.niederfeld-getränke.de
aktuelle Angebote auch im Internet!
Wir verleihen: Garnituren, Stehtische, Kühlschränke, Kühltruhen, Gläser...

Diakonissenkrankenhaus Mannheim
Zentrum für Altersmedizin (ZAM)

Vortrag:
Donnerstag, 16. Juni 2016, 15.00 Uhr
Festsaal im Mutterhaus, 1. Stock

„Es ist nicht gut, wenn der Mensch alleine ist"

– Kirchliche Angebote für ältere Menschen im Krankenhaus und der Gemeinde

Pfarrerin Karin Lackus und Pfarrer Stephan Sailer,
Seelsorge am Diakonissenkrankenhaus Mannheim

Diakonissen
Ein guter Zeichen seit 1860

Diakonissenkrankenhaus Mannheim
Speyerer Str. 91–93
68163 Mannheim
Zugang auch über die Belchenstraße 1

www.diakonissen.de

Diakonissenkrankenhaus Mannheim

Markisen – Komfort in seiner schönsten Form

Ziegelhüttenweg 32
68199 Mannheim
Tel.: 06 21 / 8 42 39-0
www.wess-sonnenschutz.de
weß SONNENSCHUTZ TORE STEUERUNGEN
Eildienst für Rollladen- u. Jalousien-Reparaturen

Fachbetrieb für mechanische Einbruchhemmung
bei Balkontüren, Fenstern, Haus und Wohnungsabschlusstüren
150 Jahre Simon Glaserei + Fensterbau

Schützen Sie sich!
Glaserei Simon - Luisenstraße 41 - 68199 Mannheim
Telefon: 0621-851516 - Telefax: 0621-857587
info@glassimon.de - www.glassimon.de

KOWA Besuchen Sie unseren Schauraum!

„Mehr als nur Pflege daheim"
RADISCH-NEUBERT
PFLEGEDIENST
☎ 0621 - 85 83 77
Qualitätsauszeichnung mit Note 1,3
Mobiler ambulanter Pflegedienst
im Rhein-Neckar-Kreis
Mehr als nur Pflege daheim bedeutet für uns:
• professionelle Beratung
• erforderliche Pflege im Rahmen der Alltagsbewältigung
• medizinische Versorgung
Unsere Schwerpunkte:
1. Wundversorgung nach Kriterien des Wundmanagements
2. Schlaganfallpatienten nach dem Konzept von Bobath
3. Patienten mit neurologischen Erkrankungen nach der basalen Stimulation
4. stundenweise Demenzbetreuung
www.radisch-neubert.de • E-Mail: radisch-neubert@web.de

Bernd Mattler 40 Jahre
- Sanitär - Gas - Wasser - Installation -
- Badrenovierung - Rohrreinigung -
- Gas - Etagenheizung - Kundendienst -
Fischerstraße 1 a · 68199 Mannheim
Tel. 0621/ 85 64 57 · Fax 0621/ 85 64 60
Mitglied der Sanitärinnung

Badewanne raus – Dusche rein
so sind Sie für alle Eventualitäten im Leben, auch im hohen Alter, gerüstet.

Über 35 Jahre handwerkliche Qualität
Heinrich Decker
Heizung · Sanitär · Solaranlagen
Mannheim-Neckarau · Fischerstraße 37
Tel. 85 52 68 · Fax 8 62 38 57 · www.heinrich-decker.de

Stadtteil-Portal.de

Ein Film, der unter die Haut geht

Zeitzeugen berichten über Erlebnisse im größten Hochbunker Mannheims

MANNHEIM. Im Alarmfall bot der Bunker in der Neckarstadt-West über 7.000 Menschen Schutz. Wehe aber denen, die es beim Aufheulen der Sirenen nicht rechtzeitig zum Bunker schafften. Das Stadtarchiv Mannheim – Institut für Stadtgeschichte hat sich auf die Spurensuche nach Erinnerungen an den im Zweiten Weltkrieg erbauten Hochbunker in der Neckarstadt-West gemacht und daraus einen eindrucksvollen Film erstellt, in dem acht Zeitzeugen über ihre Erlebnisse berichten. Im Cineplex Mannheim wurde der Film, der als DVD im Stadtarchiv und im Buchhandel erhältlich ist, nun erstmals der Öffentlichkeit präsentiert.

Ihre Erinnerungen schildert zum Beispiel Elfriede Eisenbeiner, die als junge Frau aus Oberschlesien nach Mannheim geflohen war und miterleben musste, wie andere junge Menschen starben, weil sie sich nicht mehr rechtzeitig in den Bunker retten konnten. Oder Eleonore Kühn, die als junges Mädchen aus der Mittelstraße mit ihrer Mutter und dem Bruder bei Alarm immer wieder zum Bunker floh. Nur einmal verschlief sie den Alarm, riskierte ihr Leben und wurde von ihrer Mutter heftig gescholten. Auch Ulla Hofmann verbrachte mit ihren Großeltern, die eine Metzgerei in der Riedfeldstraße betrieben, ihre Nächte im Bunker, nachdem Bomben in der Nachbarschaft gezeigt hatten, dass der eigene Schutzkeller nicht sicher war. Den Tod seiner Spielgefährten musste auch Siegfried Münzenmeyer kurz vor der Besetzung der Stadt durch die Amerikaner Ende März 1945 mit ansehen; er selbst wurde bei einem Artilleriebeschuss des Bunkers verletzt. Horst Staub erlebte die ersten Luftangriffe als kleiner Junge in seinem Elternhaus in der Pumpwerkstraße und suchte dann ebenfalls Schutz im Bunker. In die Nachkriegszeit führen die Schilderungen von Bürgermeister a. D. Dr. Hans Martini, der in den 1950er Jahren als Vorstandmitglied der Betreuungsstelle GmbH für die Vermietung und Verwaltung des Bunkers zuständig war. Damals musste der Bunker als Wohnraumersatz dienen. Später fanden dort die Ärmsten der Armen Unterkunft, wie Norbert Stier zu berichten weiß, der als junger Streifenpolizist oft vor Ort war. Dann wurde der Bunker unter dem Eindruck des Kalten Kriegs ins geheime Atomschutzprogramm aufgenommen und kaum jemand hatte nähere Kenntnisse, was im Gebäude vor sich ging.

Dr. Ulrich Nieß, Leiter des Stadtarchivs Mannheim (ISG), im Gespräch mit Elfriede Eisenbeiser und Kurt Ebinger, rechts: Eleonore Kühn. Fotos: Kathrin Schwab

Zahlreiche Interessierte zog die Preview des Filmes im Cineplex Mannheim an.

Es sind jeweils ganz individuelle Erinnerungen, die dem Filmteam um Dr. Heidrun Pimpl und Désirée Spuhler vom Stadtarchiv Mannheim – ISG anvertraut wurden. Erinnerungen, die Produzent Alexander Theodossiadis und Regisseur Ralf Herrmann in eindrücklicher Weise umgesetzt und mit historischen Dokumenten zu einer aufwühlenden Zeitreise verknüpft haben.

Seit Anfang dieses Jahres wird der Bunker zum neuen Sitz des Stadtarchivs – ISG, dem „Marchivum", umgebaut. Damit wird ein neues Kapitel in der Geschichte des Bunkers aufgeschlagen. Wie bei der Filmpremiere im Cineplex betont wurde, soll die Erinnerung, an das, was gewesen war, nicht verloren gehen, sondern bewahrt und weitergetragen werden. Rund 200 Besucher im vollbesetzten Kinosaal waren spürbar beeindruckt und dankten es den Zeitzeugen und Filmemachern mit großem Applaus. Der Film mit rund 50 Minuten Spielzeit ist im Stadtarchiv Mannheim – ISG und im Buchhandel zum Preis von 14,50 Euro erhältlich. *red*

Erinnerungen an den Hochbunker in der Neckarstadt (Stadtgeschichte digital 11), ISBN: 978-3-9817-924-0-9, 1. Auflage, Laufzeit ca. 50 min. Ein Film der Freunde des Stadtarchivs Mannheim – ISG e. V. in Zusammenarbeit mit dem Stadtarchiv Mannheim – ISG anlässlich des Bunkerumbaus zum Marchivum, Preis: 14,50 Euro

BIG Lindenhof lädt zum Mitmachen ein

Zwei Termine stehen noch im Juni an

LINDENHOF. Einen „Goldenen Staffelstab" hatte Jens Flammann von der BIG Lindenhof Anfang des Jahres versprochen. Daraufhin kamen einige Engagierte, die sich sogar für Vorstandsämter zur Verfügung gestellt haben und nun eifrig mitarbeiten. „Das reicht aber nicht, um all die Aufgaben zu wuppen, die die BIG auf dem Lindenhof zu erledigen hat", erklärt Jens Flammann. Um nicht nur die Lanz-Kapelle für Trauungen und Feierlichkeiten zu günstigen Konditionen zur Verfügung stellen zu können und neben der Organisation vom Lanz-Park-Fest und anderen Veranstaltungen auch zur Interessenvertretung zu kommen, sei das gegenwärtige Engagement zwar beeindruckend – aber noch nicht ausreichend. „Wir könnten und müssten viel mehr tun, brauchen dazu aber mehr Kraft und Engagierte. Nur dann können wir etwas tun für Meeräckerplatz und Glückstein-Quartier, für Jung und Alt." Damit die Lindenhöferinnen und Lindenhöfer nicht nur einen besseren Einblick gewinnen, sondern gleich mit anpacken können, lädt die BIG im Juni gleich zweimal ein: Für Samstag, 18. Juni, um 10 Uhr, laden Marc-Oliver Kuhse und Klaus Dieter Kähler zu tatkräftiger Unterstützung bei einem zweistündigen Arbeitseinsatz in und um die Lanz-Kapelle ein. Ziele: BIG-Mitglieder und Interessierte sollen die Lanz-Kapelle besser kennenlernen und auch daran mitwirken können, dass sich Kapelle und Garten beim Lanz-Park-Fest von der besten Seite präsentieren. Auf dem Plan stehen zum Beispiel: Müll einsammeln um die Kapelle, Stühle absaugen, Tische putzen. Ab 12 Uhr gibt es für alle Helfer ein Stück Kuchen und einen Kaffee. Details auf www.angebote.big-lindenhof.de.

Eingeladen zum Neumitglieder-Treffen am Donnerstag, 23. Juni, ab 20 Uhr, Lanz-Kapelle Lindenhof, sind ausschließlich Mitglieder, die in den vergangenen Monaten eingetreten sind. Wer sich für eine Mitgliedschaft interessiert, kann sich auf www.mitmachen.big-lindenhof.de über den Bürgerverein im Stadtteil informieren. *red*

Preisgekrönter Tänzer bei Afrikatagen

Vincent Mantsoe tritt am 19. Juni auf

MANNHEIM. Zu den Afrikatagen Mannheim-Heidelberg ist der Weltklassetänzer Vincent Mantsoe eingeladen. Der Südafrikaner wird auch in Mannheim auftreten anlässlich einer Benefiz-Vorstellung, organisiert vom Verein Voices for Africa.

Im letzten Jahr hat er in Kanada einen der höchsten Preise erhalten, den ein Tänzer und Choreograph bekommen kann, den Dora Award. Der Preis wird oft als Oscar für die performativen Künste bezeichnet.

Vincent Mantsoe kommt mit „KonKoriti" – einer ganz neuen Choreografie. Es geht dabei um Stolz und Egotrips und um ein uraltes Lied der Pedi (Südafrika). Vorprogramm: Imbongi (Voices for Africa) singt ein Benefizkonzert für Aidswaisen im Swaziland – in Kooperation mit dem Jugendkulturzentrum Forum.

Mantsoe wurde 1971 in Soweto geboren. Von ganz unten hat er es auf die Bühnen dieser Welt geschafft. Als jugendlicher Streetdancer wurde er entdeckt, erhielt eine umfassende Tanzausbildung und feierte sehr schnell große Erfolge. Mittlerweile lebt er in Frankreich und ist das ganze Jahr weltweit unterwegs. Dem Imbongi-Chor ist es zum zweiten Mal gelungen, ihn zu den Afrikatagen nach Heidelberg zu holen.

Vincent Mantsoe aus Südafrika, „Best Male Dancer" (Dora-Award), tanzt KonKoriti. Foto: Elsa Hennseler

Vincent Mantsoe aus Südafrika, „Best Male Dancer" (Dora Award), tanzt KonKoriti – ein Benefizkonzert für Aidswaisen im Swaziland, 19. Juni, um 17 Uhr im Jugendkulturzentrum Forum, Mannheim, Neckarpromenade 46. Eintritt: VVK oder Reservierung unter Konzertkarten-Imbongi@gmx.de, 17/12 Euro; Abendkasse: 20/15 Euro. *red*

Weitere Infos: www.vincent-Mantsoe.org

Von alten Zeiten und neuen Entwicklungen

Jahreshauptversammlung der Pilwe mit Rück- und Ausblick

NECKARAU. Von Jahreshauptversammlung zu Jahreshauptversammlung: Bei der letztjährigen der Neckarauer Narrengilde „Die Pilwe" waren 69 Mitglieder anwesend – genau so viele, wie bei der diesjährigen, wie der Vorsitzende Rolf Braun feststellte. Insgesamt konnte er zudem einen aktuellen Mitgliederstand von 441 Pilwen verkünden.

Beim Rückblick auf die vergangene Kampagne berichtete Braun vom Kinderfest (in Anwesenheit des Prinzenpaars), von der Teilnahme am Stadtteilfest, von der sich der Präsident „recht zufrieden" zeigte (auch in diesem Jahr nehmen die Pilwe wieder teil) und von der Traditionskerwe: „eine runde Sache – wie in alten Zeiten", so Braun. Bei der Kampagne-Eröffnung in der Schindkaut ist man mit ersten Bütten „mit Lachen in die Kampagne gestartet" und der Gardeball war mit 700 Gästen gut besucht: „tolle Sache, voller Saal."

Allerdings gab es auch ein paar Wolken am Horizont. Rindfleischessen und Prunksitzung hätten durchaus mehr Besucher vertragen können, meinte der Präsident. Und nachdem die erste Pilwe-Nacht ausverkauft war, waren zur letztjährigen zwar auch alle Karten reserviert – 60 davon aber nicht abgeholt worden. So auch beim Fahrradausflug mit 100 Zusagen – 60 waren letztendlich da. Brauns Bitte: für 40 Leute mehr wurde eingekauft – bitte bis zwei Tage vorher absagen, das könne nicht so schwer sein.

Natürlich gab es bei der Pilwe-Jahreshauptversammlung auch Ehrungen. Für 60 Jahre Mitgliedschaft: Rudolf Knaup, für 50 Jahre Mitgliedschaft: Christel Küstner, für 40 Jahre Mitgliedschaft: Daniela Künzler, Sandra Neumann, Adolf Retzmann, Wolfgang Riedel, Heinz Jürgen Skolle, Carola Weigele, Horst Weidemeier und für 25 Jahre Mitgliedschaft: Karl Gleisberg, Kurt Remp, Ursula Remp, Helmut Stadler, Yvonne Schreiber und Thomas Schreiber.

Nach einstimmiger Entlastung des Vorstandes wurde Ulrich Müller ebenso einstimmig zum neuen Elferrat gewählt. Zum neuen Rechnungsprüfer wurde Ex-Stadtprinz Alexander Fleck und zum Ersatzprüfer Prof. Rolf-Franz-Josef Ortner gewählt. *red/nco*

Ehrung der Pilwe (von links): Helmut Stadler, Adolf Retzmann, Heinz Jürgen Skolle, Christel Küstner, Matthias Böckel (2. Vors.), Rudolf Knaup, Yvonne Schreiber, Horst Weidemeier, Rolf Braun (1.Vors.), Daniela Künzler, Sandra Reck-Neumann. Foto: Kranczoch

Sommerprogramm der Freilichtbühne

„Camping Camping“ und „Nils Holgersson“

Spielzeiten
Camping Camping: 11., 18., 25. Juni, 2., 8., 9., 15., 16., 22., 23. und 30. Juli sowie 4. und 5. August, jeweils ab 20 Uhr.
Nils Holgersson: 12., 19. und 26. Juni, 2., 3., 9., 10., 16., 17., 24., 29.* und 31. Juli, jeweils ab 16 Uhr (*Freitag: 20 Uhr).

Weitere Infos unter: www.flbmannheim.de, Ticket-Hotline: 0621 7628100

GARTENSTADT. Die Freilichtbühne Mannheim hat für die Sommersaison 2016 wieder zwei vielversprechende Theaterstücke im Programm:

Die Regisseure Dominik Kobel und Michael Knapp bringen mit „Camping Camping“ das Flair eines Campingplatzes auf die Naturbühne in der Gartenstadt. Das Stück „Camping Camping“ ist nach der Vorlage „Schöne Ferien“ von Bernd Gombold neu bearbeitet worden. Alternativ- und Luxuscamper sowie Campingamateure treffen darin auf einem fiktiven Campingplatz aufeinander. Gemixt mit einigen Schlagern, entsteht eine bunte Mischung für Jung und Alt. Der Zuschauer taucht ein in die Welt des Zeltaufbaus, grillt mit den Akteuren die perfekte Wurst und schaut zusammen mit Kioskbesitzerin Ilse und Platzwart Manfred hinter die Kulissen des Campingplatzes „Freilichtbühne“. Die Campingwelt zweier Familien, die unterschiedlicher nicht sein können, wird hier humorvoll dargeboten.

In diesem Jahr fliegen zudem 15 Wildgänse und eine Hausgans über die Gartenstadt, die den kleinen Nils Holgersson auf seiner wunderbaren Reise begleiten. Das über 45-köpfige Ensemble – darunter Eulen, Waldtiere, Hühner und Hahn, Fuchs und Dachs sowie das Wichtelmännchen – wirbelt, singt und tanzt über die Bühne und lässt den Klassiker von Selma Lagerlöf zu einem lustigen Spektakel für Groß und Klein werden. Das Theaterstück stammt aus der Feder von Claus Martin, der schon mehrere Kinderbücher zu Theaterstücken für Freilichtbühnen bearbeitet hat. Regie führt Thomas Nauwartat-Schultze, der in diesem Jahr sein 25-jähriges Freilichtbühnenjubiläum feiert und sich auf die Arbeit mit den Kindern und Jugendlichen freut. *schi/red*

Freilichtbühne Mannheim, Kirchwaldstraße 10, 68305 Mannheim-Gartenstadt

Die Tiere auf dem Bauernhof sind sauer, weil Nils Holgersson sie ständig ärgert. Foto: zg/FIB

„Auf neuen Wegen“

Lanz-Park-Fest am 9./10. Juli auf dem Lindenhof

Einer der Höhepunkte im Programm des 10. Lanz-Park-Festes: Gorilla Groove. Foto: oh

LINDENHOF. Das Lindenhöfer Lanz-Park-Fest findet am Wochenende des 9./10. Juli zum 10. Mal statt: im schönen Lanz-Park auf dem Lindenhof und unter dem Motto „Auf neuen Wegen“. Und das trotz einiger Schwierigkeiten im Vorfeld (die NAN hatten berichtet). So ist zum einen ein bedeutender Mitveranstalter abgesprungen und zum anderen haben sich Lindenhöfer – trotz Aufruf – wenig in die Arbeitskreise zur Festvorbereitung eingebracht, wie die Organisatoren mitteilen: „In den kommenden Wochen werden wir das Jubiläums-Lanz-Park-Fest anständig über die Bühne bringen. Was 2017 passiert, ist zu entscheiden.“

Nichtsdestotrotz: „Erfreulich ist, dass wir beim 10. Lanz-Park-Fest zusätzlich zu den Lindenhöfer Akteuren auch etliche von außerhalb haben: Das Stadtteilfest ist im sich verändernden Lindenhof auch eine gute Möglichkeit der Wirtschaftsförderung, weil Standbetreiber von außerhalb über das Lanz-Park-Fest auch den Lindenhof kennenlernen können (Markterkundung)“, so die Lindenhöfer Bürgerinteressengemeinschaft (BIG).

Mittlerweile steht auch das Programm. Eines der Highlights ist dabei sicher die Formation „Gorilla Groove“ mit ihrer Percussion-Show. Die Band „Gorilla Groove“ ist eine professionelle Jugend-Percussion-Gruppe aus der Schmiede des Trommelpalastes Mannheim. Der Gründer Dirk Friederich unterrichtet die neun Jungs seit über sieben Jahren. Das außergewöhnliche Programm zieht Jung und Alt in seinen Bann. Witzige Show-Einlagen wechseln sich mit traditionellen Power-Rhythmen ab. Dann gibt es wieder moderne, poppige Elemente, Rap-Einlagen mit coolen Texten und Titel, die komplett auf „Müll“ oder Alltagsgegenständen getrommelt werden. Mittlerweile haben die Jungs auch die größeren Bühnen der Region bespielt und das Publikum war begeistert. *zg/red*

Das weitere Programm

Samstag, 9. Juli
12 Uhr: Eröffnung mit Chor der Diesterweg-Grundschule
13.30 Uhr: Clown-Zaubershow mit Parastu
15 Uhr: Einblick in die historische Lanz-Kapelle Lindenhof
16.30 Uhr: Gorilla Groove
18 Uhr: ALEX
21 Uhr: Riot of Colours
23 Uhr: Programmende

Sonntag, 10. Juli
10.30 Uhr: Ökumenischer Gottesdienst
12.30 Uhr: Martin Freund Jazztett
14 Uhr: Einblick in die historische Lanz-Kapelle Lindenhof
15 Uhr: Ehrung „Lindenhöfer des Jahres“ mit Chorgemeinschaft MGV Lindenhof und GV Postalia
16 Uhr: HelliFit & Dance: Tanzperformance aus Neckarau
17 Uhr: Hanna Czarnecka
18 Uhr: Programmende

Ein neues Bad?
Wir kommen!

Komplettbäder aus einer Hand vom Wasserrohr bis zum Badmöbel einschließlich Fliesenarbeiten.
Eigene Badausstellung!
STRUWE GMBH
(06 21) 85 32 00
Siegm.-Schuckert-Str. 22
Mannheim-Neckarau

In guten Händen:

Foto: © Fotolia
▪ Ihre energiesparende Heizung
▪ Ihr Wohlfühlbad
▪ zuverlässiger Kundenservice
Weil es um Ihr Zuhause geht!
Partner für Qualität in Heizung & Bad
Altenbach
Dipl. Ing. (FH) Silvia Altenbach-Büfes
Luisenstraße 50
68199 Mannheim
Telefon: 06 21 / 85 72 78
info@gebr-altenbach.de
www.gebr-altenbach.de

NEU IN DER GDS

Ehrlich, offen, transparent – und kompetent

Kfz-Service Michelbach in der Luisenstraße 50

NECKARAU. Ehrlichkeit, Offenheit, Transparenz – an manchen Stellen vielleicht einfach Schlagworte – für Kai Michelbach sind sie die felsenfesten Grundpfeiler seines Betriebs. Dazu setzt das jüngste Mitglied der Neckarauer GDS auf Erläuterung und Erklärung in seiner Kfz-Meisterwerkstatt in der Luisenstraße 50.

Was heißt das nun in der Praxis? Ganz einfach: Nach der sachkundigen und ausführlichen Diagnose des (tatsächlichen) Reparaturbedarfs gibt es vom Chef eine klare Empfehlung, was am entsprechenden fahrbaren Untersatz gemacht werden sollte (oder muss). Und erst dann entscheidet der Kunde, was tatsächlich auch gemacht wird. „Ich möchte eine nachhaltige Wartung und Reparatur anbieten“, sagt dazu Kai Michelbach. Dazu gehört übrigens auch, dass dem Kunden nach erfolgter Arbeit die ersetzten Teile gezeigt und anhand derer Erklärungen an die Hand gegeben werden, was Austausch und Reparatur nötig gemacht hat, und auch die Rechnung wird detailliert erklärt. Transparenz eben.

Dabei weiß der 33-Jährige genau, was er tut. Gründlich ausgebildet in verschiedenen Markenwerkstätten, war er zuletzt zwei Jahre lang als technischer Trainer in allen möglichen Werkstätten der Region unterwegs und lernte so, die schwierigsten Probleme in den Griff zu bekommen und letztendlich zu lösen. Sein Ziel war aber immer schon die Selbständigkeit, sagt der gebürtige Neckarauer, der sich jetzt umso mehr darüber freut, diese in seiner Heimat realisiert zu haben: „Ich fand den Standort Neckarau immer schon toll und auch die Mitgliedschaft in der GDS war für mich wichtig.“

Und so bietet Michelbach in der Luisenstraße jetzt das ganze Portfolio eines Kfz-Meisterbetriebs an – mit zwei kompetenten Mitarbeitern (Alexander Mai und Hendryk Koscian). Und das Ganze mit sage und schreibe vier Hebebühnen auf kleinstem Raum. Sogar eine fünfte ist eventuell angedacht, denn als die NAN den Kfz-Service besuchte, waren alle vier Bühnen „in Arbeit“ und Mai und Koscian hatten zusammen mit Michelbach alle Hände voll zu tun. HU- und AU-Termine sind übrigens immer montags und mittwochs (nach Voranmeldung). *pr/nco*

Kontakt:
Kfz-Service Kai Michelbach, Luisenstraße 50, 68199 Mannheim-Neckarau, Telefon 0621 85 34 50, www.kfz-michelbach.de

Kai Michelbach (Mitte) mit seinen Mitarbeitern Alexander Mai und Hendryk Koscian. Foto: Kranczoch

Diakonissenkrankenhaus Mannheim
Patientenforum Diako InForm
Vortrag:
Dienstag, 28. Juni 2016, 18.00 Uhr
Festsaal im Mutterhaus, 1. Stock
„Schlaganfall – Wie reagiere ich richtig?“
Dr. Joachim Wolf,
Chefarzt der Klinik für Neurologie,
Diakonissenkrankenhaus Mannheim
Diakonissen
Ein Quell zu leben seit 1860
Diakonissenkrankenhaus Mannheim
Speyerer Str. 91–93
68163 Mannheim
Zugang auch über die Belchenstraße 1
www.diakonissen.de
Diakonissenkrankenhaus Mannheim

FÜR SIE HIER VOR ORT
Mannheim-Neckarau, Almenhof, Niederfeld und Lindenhof
BESTATTUNGSHAUS
ZELLER
Erledigung aller Formalitäten und Amtswege.
Tag und Nacht dienstbereit auf allen Mannheimer Friedhöfen.
Auf Wunsch Hausbesuche
Erd- oder Feuerbestattung
ab 890,- € zzgl. amtliche- + Friedhofsgebühren
Bestattungsvorsorge · Sterbegeldversicherung bis zum 85. Lebensjahr
Waldstraße/Ecke Waldpforte
Mannheim 06 21/7 48 23 26

MORASCH
FRIEDHOFS- UND LANDSCHAFTSGÄRTNEREI
IHR MEISTERBETRIEB
• individuelle Grabgestaltung • moderne Gartenanlagen
• Dauergrabpflege • Gartenpflege
• Trauerfloristik • Pflanzenverkauf
Altmühlstraße 8 • 68199 Mannheim
Tel. 06 21/85 68 90 • Fax 06 21/86 16 58
WWW.MORASCH-MANNHEIM.DE

MANNHEIMER BESTATTUNGSHAUS KARCHER seit 1985
Mit Kompetenz und Gefühl stehen wir Ihnen in Neckarau und Almenhof zur Seite.
Eigene Hauskapelle und Abschiedsräume
Hausbesuche in allen Stadtteilen
Geprüfte Bestatter (HWK) als feste Ansprechpartner
Kostenfreie Vorsorgeberatungen
ZENTRALRUF: MA - 33 99 30
Erd-/Feuerbestattung komplett ab 850,- € zzgl. öffentliche Gebühren
Mannheim · Am Friedhof 33 • Feudenheim · Hauptstraße 17

FRIEDHÖFE MANNHEIM
Bestattungsdienst
Im Sterbefall alles in einer Hand
Am Jüdischen Friedhof 1 (Hauptfriedhof)
Tag und Nacht ☎ 33 77-200

AUS WÜRDEVOLL WIRD LIEBEVOLL.
pietät hiebeler gmbh
bestattungstradition seit 1959
Abschiednahme ist Zuwendung
Friedrichstraße 3-5 · 68199 Mannheim
www.pietaet-hiebeler.de Tel. 0621 - 84 20 70

TERMINE

Verein Geschichte Alt-Neckarau
18./19.06.: Teilnahme am 13. Neckarauer Stadtteilfest.
07.07., Volkshaus, ab 11.00 Uhr: Seniorentag
Rathaus u. Remise: Neckarauer Museumstag
Die Dauerausstellungen sind an den Museumstagen von 14.00-17.00 Uhr geöffnet.

Wilhelm-Wundt-Bücherei (Heinrich-Heine-Straße)
Öffnungszeiten: Mo. u. Mi. 10.00-12.00 Uhr u. 13.00-17.30 Uhr; Di. 10.00-12.00 Uhr u. 13.00-19.00 Uhr; Fr. 9.00-14.00 Uhr. Tel. 0621 851195, E-Mail stabue.neckarau@mannheim.de

Gehrings Kommode
Ausstellung Mai bis Juni: Klaus Metzger-Beck: Fotoausstellung „Trash Treasures“
08.07.: Fake Five. Freitagsjazz vom Feinsten. Eintritt frei! (Bei schönem Wetter im Kommode-Garten)
15.07.: Paddy Schmidt, Frontmann der berühmten Folkband „Paddy goes to Holyhead“, zelebriert einen magischen Abend mit Gitarre und vielen Mundharmonikas (Bei schönem Wetter im Kommode-Garten). Eintritt 12 Euro.
23.07.: Goldvogel. Die Neckarauer Singer und Songwriter hauchen der Lyrik von Goethe, Hesse oder Rilke musikalisch neues Leben ein. Eintritt: 12 Euro. Reservierungen persönlich oder unter Tel. 0621 853669 zu den Öffnungszeiten Di. bis Do. ab 18.00 Uhr, Fr. u. Sa. ab 19.00 Uhr. So. u. Mo. Ruhetag. Infos auch unter www.gehrings-kommode.de

Freizeitschule
Informationen und Anmeldungen: FreiZeitSchule, Neckarauer Waldweg 145, 68199 Mannheim, Tel. 0621 856766; E-Mail: info@freizeitschule.de, www.freizeitschule.de

Selbsthilfegruppe Fibromyalgie
27.06/25.07., 18.30 Uhr: „Alte Cafeteria“, Diakonissenkrankenhaus, Speyerer Straße 91-93: Treffen unter Leitung von HP Carola D'Mexis (Tel. 0621 857656)
Die Gruppe trifft sich jeden letzten Montag im Monat, außer August und Dezember. Betroffene und Interessierte sind willkommen.

AWO-Ortsverein Neckarau-Lindenhof
09.07., Volkshausgaststätte Rheingoldstraße 47, 14.00 Uhr: Treffen
19.07., 9.00 Uhr: Ausflug nach Saarburg. Abfahrt am Marktplatz Neckarau. Fahrtkosten: 17,- Euro. Anmeldung bei Rosemarie Rehberger Tel. 0621 816232.

TV 1884 Neckarau
Jeden Dienstag von 18 bis 20 Uhr: Training für das Deutsche Sportabzeichen. Nichtmitglieder sind beitragsfrei willkommen.

Skatgemeinschaft 85 Neckarau
Donnerstags, ab 19.00 Uhr: Weißer Hirsch, Katharinenstraße 70: Clubabend. Gäste sind willkommen.

KIRCHEN

Gemeinde St. Jakobus
Montags 17.00 Uhr: Rosenkranz
Dienstags 17.00 Uhr: Rosenkranz
Mittwochs 9.00 Uhr: Werktagskirche: Eucharistiefeier
17.00 Uhr: Rosenkranz
Donnerstags 17.00 Uhr: Rosenkranz
18.30 Uhr: Meditation in der Form des Zen
Freitags 17.25 Uhr: Rosenkranz
18.00 Uhr: Eucharistiefeier
Besondere Termine:
18.06., 18.45 Uhr: Ökumen. Frauengottesdienst
19.06., 11.00 Uhr: Ökumen. Gottesdienst zum Stadtteilfest auf dem Marktplatz
25.06./09.07., 17.30 Uhr: Beichtgelegenheit
18.00 Uhr: Eucharistiefeier
30.06., 10.30 Uhr, Pflegeheim Neckarau: Wort-Gottes-Feier
02.07., 18.00 Uhr: Tröstl. Gottesdienst
03.07., 11.00 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Weber)
05.07., 18.45 Uhr: kfd Frauenmesse (Pfr. Wetzel)
10.07., 11.00 Uhr: Kleinkindgottesdienst im Pfr.-Wetzel-Haus
14.07., 10.00 Uhr: Wichernhaus: Wort-Gottes-Feier mit Austeilung d. Hl. Kommunion
17.07., 11.00 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Wetzel)
24.07., 10.00 Uhr: Eucharistiefeier zum Patrozinium (Pfr. Weber) Pfarrbüro Rheingoldstraße 3, Tel. 851663/Fax 862 0669

Gemeinde Maria Hilf
Montags 9.00 Uhr: Eucharistiefeier der Frauen
Dienstags 6.00 Uhr: Morgenlob m. anschl. Frühstück im Gemeindesaal
Mittwochs 18.00 Uhr: Rosenkranz
18.30 Uhr: Eucharistiefeier u. Lobpreis
Besondere Termine:
18.06./16.07., 17.30 Uhr: Beichtgelegenheit
18.00 Uhr: Eucharistiefeier
22. 06./20.07., Seniorenresidenz Niederfeld, 16.30 Uhr: Wort-Gottes-Feier m. Hl. Kommunion
26.06., 10.00 Uhr: Ökumen. Gottesdienst zum Jubiläum der Sozialstation
01.07., 17.00 Uhr: Eucharistiefeier der Senioren
03.07., 11.00 Uhr: Eucharistiefeier als Familiengottesdienst z. Gemeindefest
09.07., Pflegeheim Almenhof, 10.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier mit Austeilung d. Hl. Kommunion
10.07., 11.00 Uhr: Kleinkind- und Kindergottesdienst
11.00 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Wetzel)
24.07., 11.00 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Wetzel) mit dem „Tautropfen“
Pfarrbüro August-Bebel-Straße 49, Tel. 0621 8339

Matthäuskirche
19.06., 11.00 Uhr: ökumenischer Gottesdienst zum Stadtteilfest auf dem Marktplatz (Pfr. Hanel/Pfr. Wetzel)
26.06., 10.00 Uhr: ökumenischer Gottesdienst in Maria Hilf zum 40-jährigen Bestehen der Sozialstation (Pfr. Hanel/Pfr. Wetzel)
02.-04.07.: Gemeindefest rund um die Matthäuskirche
03.07., 11.00 Uhr: Festgottesdienst z. Gemeindefest mit Kirchenchor (Schuldekan Weisbrod/ Pfrin. Bauer/Pfr. Hanel)
04.07., 21.45 Uhr: Abendandacht z. Abschluss d. Gemeindefests mit Kirchenchor (Pfrin. Bauer/Pfr. Hanel)
10.07., 9.30 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl (Prädikant Sabloty)
11.00 Uhr: Kindergottesdienst (Kigo-Team)
17.07., 11.00 Uhr: Open-Air-Gottesdienst mit Vorstellung der neuen Konfis (Pfrin. Bauer/ Pfr. Hanel)
24.07., 11.00 Uhr: Kindergottesdienst mit Taufe (Pfr. Hanel)
18.00 Uhr: Matthäus am Abend – Gottesdienst, anschl. Gemeindeversammlung (Pfrin. Bauer, Pfr. Hanel, Dekan Hartmann)
31.07., 9.30 Uhr: Gottesdienst mit Taufe (Pfr. Hanel)
11.00 Uhr: Kindergottesdienst (Kigo-Team)
Morgenfeier jeden Donnerstag um 10.00 Uhr in der Kapelle des Wichernhauses
Pfarrbüro, Rheingoldstraße 32, Tel. 0621 8413914/ Fax 8413913.
Infos im Internet unter www.matthaeus-kirche.net.

Lukaskirche
Während der Umbauphase (barrierefreie Erschließung) finden die Gottesdienste um 10 Uhr in der Markuskirche statt – Kostenloser Fahrdienst ab Lukaskirche jeweils 9.45 Uhr und zurück.
19.06., 10.00 Uhr: Gottesdienst mit Taufe in der Markuskirche (Pfr. Welker)
10.45 Uhr: Kindergottesdienst im Gemeindehaus der Lukasgemeinde, Lassallestraße 1
25.06., 10.00 Uhr: Gottesdienst im Pflegeheim Almenhof (Pfr. Welker)
26.06., 10.00 Uhr: Festgottesdienst zum 40-jährigen Jubiläum der Ökumenischen Sozialstation in der Maria-Hilf-Kirche (Pfr. Hanel/Pfr. Wetzel)
10.45 Uhr: Kindergottesdienst im Gemeindehaus der Lukasgemeinde, Lassallestraße 1
03.07., 10.00 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl in der Markuskirche (Pfr. Ehrlich)
10.45 Uhr: Kindergottesdienst (Pfr. Welker und Team)
07.07., 20.00 Uhr: DREIKLANG – Neue geistliche Lieder, Abendgebet, gemütliches Beisammensein im Gemeindehaus, Lassallestraße 1
10.07., 10.00 Uhr: Gottesdienst mit Taufe in der Markuskirche (Pfr. Ehrlich)
10.00 Uhr: Kindergottesdienstausflug in den Karlsruher Zoo
17.07., 10.00 Uhr: Afrikagottesdienst im Diakonissenkrankenhaus mit dem DREIKLANG (Pfrin. Lackus/Diakonin Kohler)
23.07., 10.00 Uhr: Gottesdienst im Pflegeheim Almenhof (Pfr. Welker)
24.07., 10.00 Uhr: Gottesdienst in der Markuskirche (Pfr. Ehrlich)
31.07., 10.00 Uhr: Gottesdienst in der Markuskirche (Pfr. Ehrlich)
Öffnungszeiten Pfarrbüro Lassallestraße 1: Di. und Fr. 10 bis 12 Uhr. Tel. 81 71 12, Fax 81 63 40, www.lukasgemeinde-mannheim.de.

Markuskirche
Infos im Büro der Markuskirche: Im Lohr 4, Tel. 0621 816179, Fax: 0621 827675
E-Mail: markusgemeinde@ekma.de.
Öffnungszeiten: Mo. u. Fr. 10-12 Uhr, Do. 15-17 Uhr.

Talentinos in Bronze, Silber und Gold

NECKARAU. Fleißig trainierten in diesen Tagen 24 Kinder mit großer Begeisterung und unter Aufsicht fachkundiger Trainer und Betreuer beim VfL Kurpfalz Neckarau. An den ersten beiden Tagen meinte der Wettergott es allerdings nicht sehr gut mit ihnen. Dank der kleinen Sporthalle des Vereins ging das Training aber trotz Regenschauer weiter und einige Kinder absolvierten sogar das Talentino-Tennis-Sportabzeichen in Bronze, Silber und Gold. In der Mittagspause bekochten Gourmetköche die kleinen Spieler mit dem Allerbesten (Pizza, Penne Carbonara, Hamburger) und sorgten für zufriedene Tennisstars. Im Vordergrund stand zu jeder Zeit der Spaß. Der Tennisspaß findet in diesem Jahr nochmals statt: vom 29. August bis zum 2. September. Anmeldungen an Sandra Faschingbauer, Telefon 0176 3208 2460, E-Mail s.faschingbauer@gmx.de. *red*

Kleine Tennisspieler bewiesen Talent. Auf dem Gruppenbild fehlen: Nici,Valerina, Zoë, Sydney und Leonie. Foto: zg

BESTATTUNGSHAUS Hans W. HIEBELER
Ein starkes Team fachgeprüfter Bestatter mit langjähriger Berufserfahrung steht Ihnen täglich 24 Stunden zur Seite in Mannheim und allen Stadtteilen.
68199 Mannheim · Neckarauer Straße 81
☎ 06 21 - 8 43 02 90
www.bestattungshaus-hiebeler.de
Wir bieten Kompetenz zu fairen Preisen
– Abschiedsräume und Hauskapelle –
Erd-, Feuer-, See-, Bach-, Fels-, Wiesen-, Wald-Bestattungen
Internationale Überführungen
Erledigung sämtlicher Formalitäten
Sterbegeldversicherungen ohne Gesundheitsfragen
Kostenlose Hausbesuche
Bestattungs-Vorsorge

BÜHN
BESTATTER UND TRAUERBEGLEITER
Damit Sie sich im Trauerfall um nichts kümmern müssen.
Ihr Vertrauen ist wertvoll. Wir gehen gut damit um.
06 21 – 33 84 40 www.bestattungsinstitut-buehn.de

seit 1931
„Die Fenster sind des Hauses Augen; der Fachmann sorgt, dass sie was taugen“
Schreinerei · Glaserei
Fensterbau · Wintergärten
LÖBS & KARG
68199 MA-Neckarau · Schulstr. 42 · ✆ 85 17 21
www.loebs-und-karg.de

www.DRK.de 0800 11 949 11
GEBOREN AM 31.07.1947
SCHENKE LEBEN, SPENDE BLUT.
SPENDE BLUT BEIM ROTEN KREUZ
NEU GEBOREN AM 22.01.2010

UNSER TEAM VOR ORT

Nicolas Kranczoch (Redaktionsleitung)
Seckenheimer Straße 56
68165 Mannheim
Mobil 0172 71 42 577
E-Mail:
n.kranczoch@sosmedien.de

Karin Weidner (Anzeigenleitung)
Rheingoldstraße 97
68199 Mannheim
Fon/Fax 0621 82 16 89
Mobil 0172 7 52 80 62
E-Mail:
k.weidner@sosmedien.de

UNSERE TERMINE 2016

Erscheinungstermine (Redaktions- und Anzeigenschluss)	Themen der Sonderseiten
15. Juli (4. Juli)	Freizeit
19. August (8. August)	40 Jahre „Neckarau-Almenhof-Nachrichten“
9. September (29. August)	Rechtstipps / Kerwe Neckarau
7. Oktober (26. September)	Gesundheit
3. November (24. Oktober)	Lange Nacht der Kunst und Genüsse
25. November (14. November)	Advent
23. Dezember (12. Dezember)	Weihnachten

Auf Wiedersehen am 15. Juli

Thema in der nächsten Ausgabe:

Freie Wähler
Mannheimer Liste e.V.
Die „Freie Wähler Mannheimer Liste e.V.“ trauert um
Ihr Ehrenmitglied
Elisabeth Schmeckenbecher
(verstorben am 27. April 2016)
Seit 1982 war sie als Mitglied mit großem Engagement für die Mannheimer Liste tätig.
In Dankbarkeit für die gute Zusammenarbeit werden wir sie in lieber Erinnerung behalten.
Christopher Probst
1. Vorsitzender der Freie Wähler Mannheimer Liste e.V.